

Der Isselhorster

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.

Flurnamen im Kirchspiel Isselhorst



Luftaufnahme aus dem Hubschrauber während eines Rundfluges anlässlich des Straßenfestes in Isselhorst. Foto Rolf Ortmeier

Dank der Initiative von Rektor Fritz Stuckmeier wurden die Flurnamen in unserer Gemeinde um 1960 wieder zu neuem Leben erweckt.

Zur Vertiefung des Heimatkundeunterrichts, der ihm sehr am

Herzen lag, hatte er die Flurbezeichnungen aus den Katasterkarten herausgezogen und zugeordnet. Dann bat er Pastor Otto Wiehage (11.12.1894 – 9.10.1976) um eine Deutung der Flurnamen, eine Aufgabe, die dieser gerne übernahm.

Wiehage, von 1926 bis 1961 langjährig in der Gemeinde als Pfarrer tätig, gilt auch heute noch als profunder Kenner der Isselhorster Heimatgeschichte.

1965 schloß Wiehage seine Nachforschungen ab und legte sie unter

Übersichts Karte
der
Gemeinde Isselhorst
Kreis Bielefeld
Regierungsbezirk Minden

Maßstab 1:10000

Gezeichnet im Januar 1880 in
Bremen



dem Titel "Flurnamen in der Gemeinde Isselhorst und ihre Bedeutung" vor. Er stellte der Arbeit ein Zitat aus Goethes Faust voran: "Jedem Wort klingt der Ursprung nach, wo es sich her bedingt" und ergänzte dieses mit einem Ausspruch Jakob Grimms: "Die Ergründung der Eigennamen verbreitet Licht über die Sprache, Sitte und Geschichte unserer Vorfahren."

Mit geringfügigen Kürzungen werden wir das Resultat der Recherchen von Pastor Wichage in dieser und der nächsten Ausgabe des "Isselhorster" wiedergeben.

Zu den aktuellen Straßennamen und Hausnummern wird auf den Beitrag in Ausgabe 44, S. 54 ff. unseres Lokalanzeigers hingewiesen.

1966 hat Dr. Joachim Hartig vom Westfälischen Flurnamenarchiv, das der dortigen Universität angegliedert ist, die Arbeit von Wichage kommentiert, beurteilt und ergänzt. Die Wiedergabe dieses wissenschaftlichen Extraktes bildet den Abschluß der Artikelserie.

(Überarbeitet von
Werner Krömke)

Auszug aus der Übersichtskarte
der Gemeinde Isselhorst vom
Januar 1880

Home & Design

Schönes zum Wohnen und Schenken
... exklusiv bei Dücker in Isselhorst

Radio Dücker, Isselhorster Straße 399, 33334 Gütersloh



Flurnamen in der Gemeinde Isselborst und ihre Bedeutung nach Otto Wiebage

1. "Der Wachtelbrink"

- hinter der Bahn - gehört zur letzten östlichen Hofstätte der Gemeinde, Venjakob - heute Rohkämper Nr. 153, auch "Wachtelbur" und "Füchtenpastor" genannt. Mehrere Vergleiche mit "Wachtebrinken" an der preußisch-lippischen Grenze ergeben die Vermutung, daß Wachtelbrink eine irrümliche Schreibweise ist, eine Art bequemere Sprechweise. Der "Wachtelbur" hatte wohl vom Landesherrn die Aufgabe, auf fahnenflüchtige Sold-Soldaten und auf die auftauchenden Schmugglerbanden an der Grenze zu achten und Meldung zu erstatten, auch den Grenzwächtern Standort zu gewähren. Nr. 153 liegt an der Grenze von preußischem, osnabrück-

schen (Amt Reckenberg) und rietbergischem Gebiet.

2. "An der Strothe"

- zwei Kilometer östlich vom Hof Niederröhrmann Nr. 1, wo Familie Hirsch in der Baracke wohnt. "Strothe" bedeutet nicht Straße sondern Buschgelände, wo man auch die Plaggenstreu aus der Heide früher abstach.

3. "Bokel"

= Buchen oder Böken. Am Bokelkotten Nr. 1 stehen Buchen. Der Name vollständig wohl: Bokeloh. Loh war ein Gehölz mit lichtgeschlagenen, urbar gemachten Stellen, auf denen man das Schlagholz verbrannte. Lohe = Flamme.

4. "An der Landwehr"

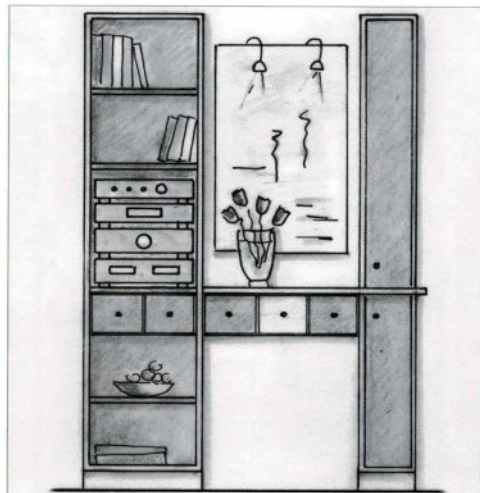
- westlich von Heck an der Röhrbachstraße. Bedeutet Landgrenze, war ein niedriger Wall, mit Buschwerk bestanden, diente gleichzeitig auch als Viehzaun.

5. "Reiherhöfe":

- Niederröhrmann Nr. 1 (Kruse) Oberröhrmann Nr. 2 (heute Schulte).

Röhrbach ist ein schnell im schmalen Bett hinfließender Bach (vergleiche Ruhr und Röhr, auch das Rohr). Der Bach friert selten zu, sagen die Anlieger "Reiher" ist hochdeutsche Entstellung des plattdeutschen "Reierm". Eine Glockenläuteart auf dem Isselhorster Turm hieß: "reierm", d. h., zur Läutezeit mußte Nie-

TISCHLEREI CARSTEN LÜTGERT



Wir bieten an:

- **SCHLAFZIMMER**
- **BAD**
- **WOHNRÄUME**
- **KÜCHEN**

CARSTEN LÜTGERT
VON LIEBIG STR.18c
33428 MARIENFELD
TEL 0 52 47 8 05 00
FAX 0 52 47 8 06 00



derröhrmann sich aufmachen zur Kirche - etwa eine halbe Stunde Weg - (früher hatten die Leute keine Uhren).

6. "Vofsheide"

- nördlich von Hof Nr. 1, auf Lütgerts Hof zu (Ummeln). Trockenes Gelände, gut für Fuchsbauten. Nördlich zur Vofsheide liegt der "Pulverkamp", war "pulvertrocken".

7. "Brok"

- nordöstlich von Haus Schäfer, gehört zum Hof Niederröhr-

mann. Brok bedeutet "gebrochenes", in Wald oder Sumpfgelände hineingebrochenes, urbar gemachtes Landstück. (In Pommern: brö-ek).

8. "Sundern"

- bei Uthoff Nr. 84 gelegen, zur "Knevelei" gehörend. Im vorigen Jahrhundert wohnte hier der Schmied Knebel Nr. 75. Sundern = Wiese, nasses Gelände, aber auch: das aus dem Wald oder der gemeinen Mark Ausgesonderte. Vergleiche das Wort "Sünde" oder Sund = gesondert von Gott bzw. vom Festland.

9. "Der Heubrök":

- Die Wiesen südöstlich von Wirt Upmann - zum Meierhof gehörend. Es waren die Pachtwiesen der kleinen Tierhalter. Diese pachteten parzellenweise von Mumperow. Der Meier leitete in jahrzehntelanger Arbeit die Bäche dorthin zum Flößen.

10. "Der Donnerbrink"

- liegt um das Haus Nr. 66 herum, am Ende der Wichagenstraße, ein Kotten von Mumperow auf dem Brinke. Der Hügel ist abgetragen für den Bau der Bahnhofstraße.

11. "Der Wichagen".

- Er umfaßt mehrere Höfstellen auf der Brede, er lag rund um den "Donnerbrink" oder "Donarsbrink". Das Gebiet geht bis an den Röhrbach. Der Donnerbrink war früher ein erhöhter Ort, um dem Donar Opfer zu bringen. Das umstehende Holz war "Geweihter oder Heiliger Hagen". Es durfte nur für Opferfeuer benutzt werden. (Vergleiche Holy und dann Wood = englisch "Heiliges Holz"). Der Weihenhagen - im Wort "Weihnachten" noch enthalten = geweihte, heilige Nacht.

Wilfried Riewe



Malermeister

Maler- u. Tapezierarbeiten
Fußbodenbeläge
Moderne Raumgestaltung
Fassadenrenovierungen

In den Braken 56 · 33334 Gtl.-Isselhorst · Tel: 052 41 / 6 74 58

12. "An der Brede":

- das ist ein hohes, "breites" Landstück (an der Ruhr heißt das "Bredde"). Hier lagerten im siebenjährigen Krieg die Franzosen.

13. Der Name Isselhorst:

Um 1050 heißt er "Gislahurst", später "Hislehorst", dann "Islehorst" dann "Isselhorst" (vergleiche Buch der 900-Jahrfeier S. 15 und 16).

Der Name kann mehreres bedeuten: 1. Schultheißhorst, 2. Eishorst, 3. Inselhorst (zwischen Lutter und Röhrbach) oder auch der Eishorst (Sinnern).



14. Der "Hof Buschmann"

Nr. 87 heißt im Zunamen der "Dickpeter", weil "hier früher ein großer Teich war als Zusammenfluß der Bäche vom Heubrock.

14a. Ein Seitenblick über die Ummelner Grenze.

Der Hof Osthus Nr. 16 hieß früher "Schmidt auf dem Sinnernbrinke"; hier wurde im vorigen Jahrhundert in den Wiesen das Rasenerz gewonnen. Es waren Klumpen von Eisenerz; aus der Verwitterung von Pflanzen und Sumpfräusern entstanden. Organisches Eisen der Pflanzen wurde zu anorganischem Eisen; die Blöcke lagen 30 - 40 cm unter der Wiesenoberfläche. Sie wurden von uden "Sinnernwäskers" gesäubert und dann zur Schloß Holter Eishütte gefahren. Die Sinnern stampfte man gern auch auf den Deelen zu einem festen Deelengrund (Sinnern heißt in Pommern das Eisengrot).

CITROËN XSARA PICASSO CHRONO Modell

RICHTIG GUT: Mit automatischer Klimaanlage, Radio mit CD-Player, variabler Modubox® und vielem mehr. CITROËN XSARA PICASSO CHRONO Modell ab DM 33.530,-/EUR 17.143,62

CITROËN empfiehlt TOTAL



* Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells. **Leasingangebot der CITROËN BANK für den 1.6 SX bei 24 Monaten Laufzeit, DM 6.900,- Anzahlung und 10.000 km/Jahr.

Dalkmann Automobile

CITROËN-Vertragshändler
Karl-Benz-Str. 1 / Ecke Isselhorster Str.
33334 Gütersloh / Isselhorst
Tel. (0 52 41) 6 75 55 · Fax (0 52 41) 6 70 71

CITROËN XSARA PICASSO
NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN



15. "Hinter der Lutter".

Der Weg dahin führte über den "Heuwadamm", ein erhöhter Fahrdamm an der niedrigen Wiese des Meyerhofes, südöstlich der Weberei. Lutter = lauterer Bach - Quellwasser - Lauterbach (vergleiche Offenbarung 22 Vers 1). Die Lutter entspringt im Lutterkolk in Brackweide und teilt sich dort in Emslutter und Weserlutter.

16. Das "Bokenmühlenfeld", auch "Bodfeld" und "Bokerfeld" oder "Bockfeld" fälschlich genannt. Es liegt an der Lutter etwa bei dem Tischler Imkamp Nr. 151. Dort stand früher eine "Bokermühle" zur Flachsbereitung, daher wohl der Name.



17. Der „Haberkamp“.
Die älteste Schreibweise ist „Haverkamp“, westlich des Friedhofes. Er lieferte guten Hafer für die

Pferde des Meyerhofes Isselhorst. Das Gelände des Friedhofes stammt vom Meyerhofe.

Hofstätte Nr. 13/Isselhorst, früher Malermeister König, jetzt Willi Bartelnwöhner. Hinter dem jetzigen Haus stand das alte Haus im Garten. Etwa 1880 ist der Hof aufgelöst.

18. „In den Braken“
Heute ist es die Stätte Poggenklas Nr. 211, früher Heitmann Nr. 61. Sie hieß auch der „Nagelschmidt“ oder der „Brakenschmidt“. Braken = Bruch, Wiese; später wurde das reguliert und urbar gemacht, Braken kann aber auch das dort wachsende Stangenholz; etwa Erlenholz bedeuten.

20. Die „Außenheide“
südlich des Holler Feldes; Man sagt auch „Ostenheide“, das ist aber wohl nicht richtig, denn es liegt westlich vom Dorf Isselhorst. Sie war die nahe Außenheide des Dorfes zum Vieheinreiben und Plaggenstechen. Die Siedlung im Holler Feld hieß früher „Sedansbrink“, weil hier vor Zeiten das „Sedansfest“ gefeiert wurde.

(Fortsetzung folgt im nächsten Isselhorster)

19. Der „Jostkamp“
nordwestlich Schürmanns Fabrik Nr. 62 am Ufer des Krullsbaches, heute 1965, noch Sportplatz. Der Jostkamp gehörte zu Jostmanns

HAIR FASHION

Typ- und stilgerechte Beratung

gerhard kitzig
Frisuren + Kosmetik

Isselhorster Str. 415 · Gütersloh
Tel. 6 74 06 u. 6 81 05

Elektro Schröter GmbH
Ihr starker Partner in Sachen Strom, egal welcher Farbe!

- Elektroinstallationen
- Industrieanlagen
- Telefonanlagen / ISDN
- Satellitenanlagen
- Lichttechnik
- Photovoltaik

lassen Sie doch einfach die Sonne in Ihr Haus!!!

Tel.: 05241 / 687316
Fax: 05241 / 687317
Mobil: 0172 / 5177757
e-mail: Elektro-Schroeter-GmbH@T-Online.de
33649 Bielefeld-Holtkamp, Möhnweg 12a

Reif für die Insel? Neue Freizeitermine für 2001

"Haus Wolfgang" Ev. Ferienstätte auf Spiekeroog e. V. bietet den idealen Inselurlaub für Familien und Einzelreisende zu festen Freizeiterminen.

Das Haus ist herrlich in der Dünenlandschaft im Nordostteil der autofreien Insel in unmittelbarer Nähe des Sandstrandes gelegen. In 33 Gästezimmern mit Dusche und WC können je nach Bedarf bis zu 4 Personen wohnen.

Daneben verfügt "Haus Wolfgang" über vielfältige Gemeinschaftseinrichtungen: einen großen Speisesaal, mehrere Aufenthalts- und Gruppenräume, Kinderspielzimmer, Tischtennisraum, Fernsehzimmer, Raucher- und eine windgeschützte Terrasse und einen eigenen Kinder-spielplatz.

Zur Selbstversorgung ist eine Waschmaschine mit Trockner und für Familien mit Kleinstkindern eine Gästeküche vorhanden.

Die Vollverpflegung besteht aus vier Mahlzeiten einschließlich Nachmittagskaffee mit Kuchen.

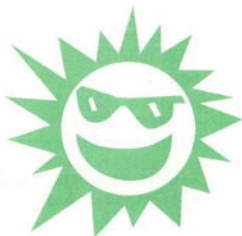
Stressfrei kann der Urlaub bereits in Gütersloh durch die gemeinsame Anreise mit dem im Reisepreis enthaltenen Bus begonnen werden. Eine Freizeitleitung begleitet jede Freizeit.

Besonders in der Vor- und Nachsaison sind noch Plätze frei.

Der Geschäftsführer Andreas Flöttmann informiert gerne über Freizeitermine, Kosten und mögliche Zuschüsse in den neuen Ge-

schäftsräumen in der Schulstr. 7, Tel.: 0 52 41 / 2 34 68 32, Fax: 2 34 68 39.

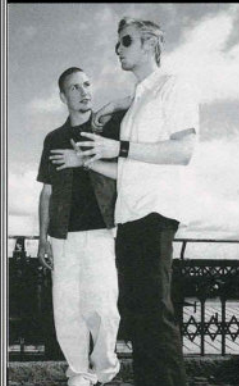
Noch schnellere Informationen gibt es über das Internet: <http://hauswolgang-auf-spiekeroog.gt-net.de>



Bei uns wird **BEDIENUNG**
groß geschrieben!

Margarete Belda

Fashion
Outpost



FREESOUL



BOYCO



Levi's

Levi's 501 **119,-**

Levi's 615 **119,-**

Cross Jeans **89,-**

Nubuk-Lederhosen **198,-**
inkl. kürzen

Neue Frühjahrsmode
trifft ständig ein!

z.B.:
Blend of America Pants **79,-/89,-**

Schlaghosen Mr. Bright + Cross **89,-**

Boyco Tops ab **59,-**

Einzelteile stark reduziert!

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO.-FR. 14.00 - 19.00, SA. 10.00 - 15.00

PARKEN DIREKT VORM HAUS!

GÜTERSLOH-HOLLEN MÜNSTERLANDSTR. 79

Der Unterschied zwischen Notarzt und ärztlichem Notdienst

Wenn im häuslichen Bereich ein Unfall passiert, eine akute Erkrankung vorliegt oder ein sonstiger Notfall eintritt, steht man in der Regel vor der Frage, wen man denn nun konsultieren soll, damit möglichst schnell Hilfe kommt.

Die bekanntesten Telefonnummern dürften 110 und 112 sein.

Die Rufnummer 110, die auch oft mit Notruf bezeichnet wird, ruft die Polizei auf den Plan.

Sie ist also nicht mit einem Notruf bei medizinischen Problemen zu verwechseln! Die Polizei muß dann nämlich den Anruf an die Feuerwehr weiterleiten und es kommt somit zu einem unnötigen Zeitverzug.

Ein Anruf unter der Nummer 112 läuft auf der Leitstelle der Feuerwehr und Rettungswache in Gütersloh auf.



Foto: Axel Saal

Von hier aus werden alle Feuer- und vor allem auch Rettungsdiensteinsätze gesteuert.

Der sogenannte Disponent am Telefon fragt den Anrufenden nach den für ihn wichtigen Details, nämlich was passiert ist, wo es passiert ist usw.

Aus diesen Daten ermittelt er dann den Bedarf an entsprechenden Maßnahmen.

Das kann zum Beispiel bei einem Verkehrsunfall mit einer leichtverletzten Person die Entsendung eines Rettungswagens zum Unfallort oder bei einem schweren Unfall mit eingeklemmten Personen die Alarmierung eines oder mehrerer Löschzüge, Rettungs-

wagen, Rettungshubschrauber und dem Notarzt sein.

Dieser speziell ausgebildete Notarzt arbeitet im Krankenhaus in Gütersloh und hat zu seiner Verfügung das Notarzteinsetzungsfahrzeug, kurz NEF genannt, das von einem Rettungssanitäter der Feuerwehr gefahren wird.

Bei einer Alarmierung setzt sich dieses Fahrzeug vom Krankenhaus aus direkt zur Einsatzstelle in Bewegung. Parallel dazu fährt der Rettungswagen von der Wache in Gütersloh los. Man bezeichnet dieses System auch als Rendezvous-System.

Bei lebensbedrohlich erscheinenden Krankheitszuständen, wie bei einem schweren Unfall, bei plötzlichen starken Brustschmerzen mit Verdacht auf Herzinfarkt, akuter Luftnot, Asthmaanfällen, Beinbruch, stark blutenden Verletzungen, Krämpfen, bewußtlosen oder bei nicht ansprechbaren Personen sollten Sie immer die Nummer 112 wählen.

Unter der bundesweit einheitlichen Nummer 19292 (Vorwahl beachten) erreichen Sie den ärztlichen Notdienst. Sie finden diese Nummer z.B. auch in Ihrer Tageszeitung unter der Rubrik "Notdienste".

Hier erhalten Sie Auskunft wel-



Isselhorster Apotheke



Apotheker Sven Buttler
Isselhorster Straße 425
33334 Gütersloh
Telefon:
0 52 41 / 62 94

cher Arzt oder Facharzt in Ihrer Nähe Notdienst hat und von Ihnen konsultiert werden kann. Dieser Notdienst versteht sich als Ansprechpartner an Wochenenden, außerhalb der Praxisprechzeiten.

Das heißt, er steht für Sie dann zur Verfügung, wenn Sie normalerweise Ihren Hausarzt zu Rate ziehen würden. Das kann eine Erkältung, Durchfall, Erbrechen oder etwas ähnliches sein.

Von hier aus wird kein Notarzt alarmiert!

Wenn ein Krankentransport gewünscht wird, z.B. von einem Arzt nach Hause oder in ein Krankenhaus, so kann über die Rufnummer 19222 der **Krankentransport** erreicht werden.

Hierbei handelt es sich aber tatsächlich nur um den Transport einer Person, die z.B. liegend transportiert werden muß. Es ist keine Notrufnummer!

Hanneforth

Malermeister

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh -
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 66 03

Zusammenfassend kann gesagt werden, daß immer dann, wenn Sie normalerweise in die Sprechstunde Ihres Hausarztes gehen würden, dieser aber geschlossen hat, Sie den ärztlichen Notdienst unter 12292 anrufen und bei Bedarf an einem reinen Transport die 19222.

Wenn es sich um eine **schwere, akute Erkrankung oder einen Unfall** handelt, ist die 112 die richtige Telefonnummer, für sofort mit Blaulicht und Martinshorn in Marsch gesetzte Hilfe.

Haben Sie keine Angst diese Nummer zu wählen. Man wird Ihnen, auch wenn Sie den Fall vielleicht falsch eingeschätzt haben, von dort aus weiterhelfen.

Wir sind immer für Sie da – 365 Tage im Jahr – 24 Stunden am Tag.

*Ihre Feuerwehr
Rüdiger Rokohl*

Kurz zugelassen. Knapp kalkuliert.*

Serena DM 29.900,-/EU 15.287,-



Der Serena 1,6 l Seaside, 71 kW, 8 Sitzplätze, Fahrer-Airbag, ZV m. Fernbedienung, elektr. FH vorn, Klimaanlage, Radio-Cassetten-Kombination, Servolenkung u.v.m.

Autohaus

ASCHENTRUP

Carl-Zeiss-Str. 1/B 61 · 33334 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 6 80 11

*der Serena als Kurzzulassung

SERVICELEISTUNGEN RUND UMS GRÜN

- kleine Einzelaufträge
- Baum- und Heckenschnitt
- Rasenpflege
- Pflanzflächenpflege
- kompletter Fullservice für Ihren Garten
- und vieles mehr...

Informationen und
unverbindliches Angebot:

05241 / 96501-23

LÜTKEMEYER
PROJEKT &
SERVICE GMBH

“Muckefuk, das besondere Internet-Café”

Seit September 2000 ist die integrative Begegnungsstätte „Café Muckefuk“, Rhedaer Straße 138, Gütersloh, ein Internet-Café. Es ist einmal die Woche, und zwar jeden Dienstag in der Zeit von 16.30 - 21.00 Uhr geöffnet.

Zufrieden kann das Muckefuk-Team feststellen, dass seit der Eröffnung als Internet-Café viele interessierte behinderte Besucher kommen, um den Computer und seine Handhabung kennenzulernen, sich mit dem Kultspiel Moorhuhn 1 und 2 oder anderen Spielen zu beschäftigen, um sich im Internet z.B. die Seiten vom Magazin ohrenkuss.de anzusehen, sich in das Gästebuch vom horizont-online.de einzutragen oder zu ler-

Horizont

im Kreis
Gütersloh e.V.

nen, im Internet zu surfen, eigene Homepages bzw. e-mail-adressen zu erstellen.

Die Computerbegleitung wird von zwei jungen engagierten Männern durchgeführt. Der eine hat beruflich mit der neuen Kommunikationstechnologie zu tun. Der andere ist noch Schüler am Rietberger Nepomucenum und arbeitet im Projekt EULE (Schüler unterrichten Senioren) mit.

Um den Computerbereich im Café noch attraktiver und behindertengerechter zu gestalten, planen wir mit der Werkstufe der Michaelis-Schule (Geistigbehinderten Schule des Kreises Gütersloh) ein Werkprojekt. In diesem Projekt wird dem Café Muckefuk ein großer maßgefertigter Spezialtisch für 4 Computer gebaut.

Erwin
Riewe

Tischlermeister

Montage und
Verlegearbeiten
Türen, Fenster,
Paneele & Parkett
Parkett-Renovierung

Auf dem Felde 38 · 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 6 81 85



Schuhe
mit anderen
Augen
sehen!

Auswahl. Marken. Service. Wir bieten mehr.

Ihrem Schuh-Experten mit Service-Center

Karmann

ISSELHORST Tel. 0 52 41 / 6 71 45

Bei uns finden Sie immer einen Parkplatz!



GARANT
SCHUH + MODE AG

H. Drewel
Haustechnik-Heizung-Sanitär

Heizungs- und
Lüftungsanlagen
Gas- u. Wasserinstallation
Edelstahl-
Schornsteinanlagen
Regenwasser-
Nutzungsanlagen
Solaranlagen

Bielefeld-Ummeln
Begaweg 82
Tel.: 05 21 / 4 79 21 84
Fax: 05 21 / 4 79 21 85

Das Werkprojekt soll in diesem Frühjahr starten.

Das Café bietet neben dem Computerangebot weiterhin den Rahmen, sich mit anderen Menschen in gemüthlicher Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee und einem kleinen leckeren Imbiss zu treffen.

Ab Januar haben Besucher des Cafes die Möglichkeit, sich ab 20 Uhr mit einem Fahrdienst nach Hause bringen zu lassen. Der Fahrdienst ist notwendig, da der öffentliche Nahverkehr keine Personen ab 19 Uhr mehr vom Zentralbusbahnhof in die unterschiedlichen Städte des Kreises Gütersloh befördert. Der Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V. im Kreis Gütersloh stellt befristet dem Café Muckefuk einen Pkw mit Fahrer zur Verfügung.

Ab März suchen wir eine engagierte Person, die den Fahrdienst einmal die Woche für ca. 2 Stunden ehrenamtlich weiterführt.



**Demnächst
im WO-TEX:**

**WO-TEX
Lädchen**

Haverkamp 10
33334 Gütersloh
0 52 41 / 6 83 57

**Harry Potter™
Collection**
by Whoopi

Nähere Infos erhalten sie unter:
05241 / 7 48 55.

Die aktuellen Programme des Förderkreises Horizont "Komm, mach mit!" sind erschienen. Sie liegen bei den Volkshochschulen, im Rathaus, im Kreishaus und in der Weberei aus.

16.30-21.00 Uhr Café Muckefuk, das besondere Internet-Café:

Jeden Dienstag!

Tel. 05241 / 9584 - 26

Ab 20 Uhr Fahrdienst möglich!

PARA-DANCE

Disco nicht nur für Behinderte.
18.00 - 22.00 Uhr

Jeden 2. Freitag im Monat, in
"Die Weberei", Bogenstr. 1-8,
Gütersloh

Wir sind für alle da!

...auch für Ihren PKW,
gleich welchen Fabrikats, denn wir kennen uns aus!

Absolute Fest-Preis-Angebote
für Auspuff, Bremsen, Kupplung, Stoßdämpfer,
Wasserpumpe, Lichtmaschine, Anlasser usw.

Abgasuntersuchungen und TÜV-Abnahmen

...testen Sie uns!

**AUTOHAUS
BRINKER**

Ihr Fiat-Händler in Bielefeld-Isselhorst
Brockhagener Str. 284
33649 Bielefeld
Servicetelefon (0 52 41) 96 75 12



Wandel an der Haller Straße

Zum vergangenen Jahresende hat die Drogerie Dönhöler ihre Pforten geschlossen. In die Geschäftsräume wird in Kürze die Grillschmiede einziehen.

Mit der Aufgabe der Drogerie im Ortskern ist unser Dorf sicherlich ein Stück ärmer geworden. Aber auch vor Hans Dönhöler, dem Inhaber des Geschäftes, ist die Zeit nicht stehen geblieben. Zum Ende des abgelaufenen Jahres hat er keinesfalls mit leichtem Herzen sein Geschäft aus Altersgründen aufgeben müssen. Die Drogerie

gehörte so selbstverständlich zu Isselhorst, daß man den Verlust gar nicht recht glauben möchte. Andererseits wissen wohl nur noch Wenige, wie alles hier einmal begonnen hat. Doch immer der Reihe nach:

Hans Dönhöler lernte den Beruf des Drogisten von 1953 bis 1956 bei Lütkehus in Gütersloh. Gleich im Anschluß besuchte er 1957 und 1958 die Drogisten-Akademie in Braunschweig. Die dortige Ausbildung schloß mit der Diplomprüfung ab. Die eigentliche Berufstätigkeit begann für Hans

Dönhöler dann bei Wolff in Bielefeld, wo er ausschließlich im Fotobereich eingesetzt war. Es schloß sich eine 2jährige Filialleiteraufgabe für eine Drogeriekette in Bielefeld-Schildesche an. Doch das eigentliche Ziel war die Selbständigkeit, - die eigene Drogerie!

Nach sorgfältiger Umschau und gewissenhafter Abwägung aller Chancen und Risiken war es 1962 dann soweit. Das Ehepaar Dönhöler eröffnete am 15.9.1962 in Isselhorst an der Steinhagener Str. (im Hause Oppermann) das eigene Geschäft. Auf 45 qm Verkaufsfläche bot die Drogerie ihren

Mit Spaß und Elan zum Führerschein???

Kein Problem...bei mir seid ihr richtig!

Für mehr Infos wählt einfach
01 72 - 5 38 38 04 - oder
gleich persönlich vorbeischaun!

Theoretischer Unterricht:
Steinhagener Str. 27, montags und donnerstags
von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

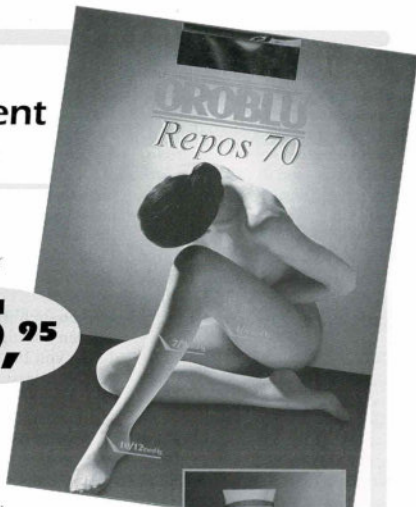


Bitte weitersagen:
Jetzt **NEU** im Sortiment
für die müden Beine:

OROBLU Repos 70

Die **Transparente Stützstrumpfhose**,
die formt und massiert. Macht die Beine schöner
und eleganter durch hohe Transparenz
und absolute Faltenfreiheit.
Überdurchschnittliche Haltbarkeit.
In allen modischen Farben!

DM
19,95

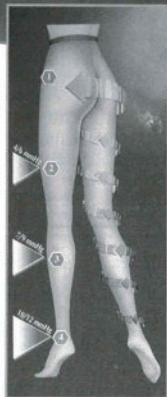


OROBLU mi-bas Santé

**Massierender
Kniestrumpf!**
Fußsohle mit Massageteil
für eine entspannende
wohltuende durchgehende
Micromassage der
Fußreflexzonen,
angenehm im Schuh.
Softiger Komfort-Rand für
einen perfekten Sitz.
In allen modischen
Farben!

DM
9,95

1. Durchgehendes Stütz-Oberteil
2. Leichte Stützkraft
3. Mittlere Stützkraft
4. Starke Stützkraft



STERN APOTHEKE

Haller Straße 115
33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon (0 52 41) 65 77
Telefax (0 52 41) 65 20

Mo./Di./Mi./Do.: 8:00–13:00 / 15:00–18:30 Uhr
Fr.: 8:00–18:30 Uhr durchgehend
Sa.: 8:30–13:00 Uhr

Kunden schon damals ein Vollsortiment an. "Vollsortiment" bedeutet außer den üblichen Kosmetik- und Pflegeartikeln u.a. auch das Angebot von Heilpflanzen, Schädlingsbekämpfungsmitteln, Sämereien und die zur Weinherstellung (!) notwendigen Stoffe und Chemikalien.

Soweit mir bekannt, führte die Drogerie Dönhöler bis zu ihrer Schließung als einzige im gesamten Umkreis noch ein solches komplettes Sortiment.

Schon im Okt. 1973 konnte das eigene Wohn- und Geschäftshaus mit dem großzügigen Ladenlokal an der Haller Straße bezogen werden. Und auch hier ging es mit gutem Erfolg zügig weiter. Hans Dönhölter's besondere Neigung und Können war und ist die Fotografie. Gehört schon von Anfang an Aufnahmen zu allen Begebenheiten, wie Hochzeiten, Taufen, Konfirmationen, Einschulungen usw., zum Angebot, wurde Ende der 70er Jahre das Fotostudio im Keller des Hauses professionell ausgebaut und ein-

gerichtet, - von der Beleuchtung bis zur Requisite. Hier konnten nunmehr die zu fotografierenden Personen fachgerecht im wahrsten Sinne des Wortes "ins rechte Licht gerückt" und abgelichtet werden.

Sicherlich können sich noch manche - heute längst Erwachsene - an den Bär auf Rollen erinnern, der Generationen von Kindern als Requisite bei Aufnahmen diente. Die vorhandenen Foto-Außen-Kästen bleiben im übrigen erhalten und werden künftig von Frau Renate Lottis von Foto-Müller aus Gütersloh ausgestattet.

Auch Herr Dönhöler "geht uns nicht ganz verloren". Zu Konfirmationen, Kommunionen, Schulanfängen und im Kindergarten wird er weiterhin fotografieren. Auch für alle übrigen Aufnahmen steht er nach vorheriger Absprache gern zur Verfügung. (Beachten Sie bitte den Artikel auf der folgenden Seite.)

*Dietmar Schneider
Ortsheimatpfleger*

Elektro Drewel

LEISTUNGSBEREICHE:

- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Antennenanlagen
- ✓ Elektro-Installationen
- ✓ E-Check
- ✓ Industrieanlagen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Sprechanlagen
- ✓ Telefonanlagen

BERTOLD DREWEL Elektromeister

In den Braken 64
33334 Gütersloh-Isselhorst
TELEFON: 0 52 41-6 83 35
FAX: 68 74 49
Mobil: 01 72-5 20 28 80

*Bei uns
finden Sie
individuelle
Geschenke
für jeden
Anlass!*



**LÜTKEMEYER
FLORISTIK**

**GISELA
KERKER**

Steinhagener Str. 13
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 68 77 55

Die neue
Frühjahrsmode
wartet hier
auf Sie!



Isselhorst · Haller Straße 220 · Telefon (0 52 41) 62 89
Mo.-Fr. 10-12 und 15-18 Uhr, Sa. 9.30-13 Uhr
Änderungen im eigenen Atelier · Parkplätze am Haus

Und zum Schluß noch ein paar Tipps:

Liebe Isselhorster!

Meine Aera in Isselhorst ist zwar beendet und ich danke nochmals allen, die mir bis zum Schluß treu geblieben sind.

Doch wo man 38 Jahre aktiv gewesen ist, das kann man nicht so einfach hinter sich lassen. Obwohl ich zu meiner Frau nach Hilter gezogen bin – bin ich doch bestrebt, die Konfirmation-, Kommunion-, Kindergarten- und Schulfotografie in Isselhorst weiter zu betreiben.

Sollten noch weitere fotografische Termine oder Fragen anstehen, bin ich gern bereit, Ihnen weiterzuhelfen. Sie erreichen mich unter der Telefon-Nummer: 0 54 24 - 3 70 74 (Tönsmann-Dünhölder).

Während meiner letzten Wochen habe ich bemerkt, was den Isselhorstern alles fehlt und darum möchte ich Ihnen noch einige Tipps geben.

Die rein drogistischen Artikel und Ratschläge, auch in fotografischer Hinsicht, kann Ihnen mein Kollege Eusterhus in Avenwedde geben. Um die Fotoarbeiten ist Gerd Dreesbeimdieke stark bemüht. Für das Fotokopieren wird sich das Reisebüro Andreas Rehm einsetzen. Mit Passfotos würde ich wegen der günstigen Anbindung und Parkmöglichkeiten zum Kollegen Berger nach Ummeln fahren.

Ich verbleibe freundlichst Ihr

Hans-Jürgen König

MEIBRINK^{GMBH}

BAU- UND MÖBELWERKSTATT

Wir fertigen nach Maß:

Fenster (auch für
denkmalgeschützte
Gebäude)

Haustüren • Deelentore
Innenausbauten

Bestattungen

Gütersloh-Hollen

Münsterlandstr. 54

Tel.: (05241) 96 50 80



HANS-JÜRGEN KÖNIG

Fahrräder • Mofa • Rasenmäher
Haushaltswaren • Spielwaren
Mechan. Reparaturwerkstatt



SABO[®]
Qualitätsschmiede
für Rasenmäher

HERCULES
BIKEMOTION

Haller Str. 128 • 33334 Gütersloh • Tel.: 0 52 41 / 6 71 28

Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Gisela Schwarz



- Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten
- Schulbedarf
- Kunstgewerbe
- Kleine Geschenkartikel und Spielzeug

Am Speksel 58 • 33649 Bielefeld-Ummeln
Telefon/Fax (05 21) 4 79 24 21



aktuelles Design solide Qualität



Gerhard Mesken GmbH

Holzfenster/ Haustüren
Innenausbau
Sicherheitstechnik
Reparaturservice

Friedrichsdorfer Str. 54 · 33335 Gütersloh · Tel.: 05241/9769-0
Fax: 05241/9769-26 · e-mail: meskengmbh@aol.com
qualifizierter Meisterbetrieb für Fenster und Türen



Ehrenamtliches Wirken "belohnt": Wehrführer des Kreises besuchen Ulrike Merten

Die Wehrführer der Feuerwehren im Kreis Gütersloh sowie eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Isselhorst besuchten vom 23. bis 25.10.2000 auf Einladung der Bundestagsabgeordneten Ulrike Merten die Bundeshauptstadt Berlin.

„Es waren abwechslungsreiche drei Tage, in denen wir nicht nur das politische Berlin näher kennen gelernt haben“, freute sich Kreisbrandmeister Rolf Volkmann über die gelungene Reise. „Wir haben

sie nicht zufällig eingeladen. Ihre ehrenamtliche Arbeit kann nicht hoch genug bewertet werden“, lobte die SPD-Kreisvorsitzende das Wirken der Blauröcke im Kreis Gütersloh.

Im Mittelpunkt des Aufenthaltes standen feuerwehrtechnische Aspekte. So besuchte die Gruppe die Feuerwache in Kreuzberg und musste feststellen, dass die Ausstattung der Kollegen der Berufsfeuerwehr eher bescheiden ist. „Derartige Zustände gibt es bei

uns im Kreis Gütersloh gottlob nicht“, meinte Volkmann mit Blick auf die Räumlichkeiten und technischen Möglichkeiten der Kollegen. Wohl wissend, dass gerade das ehrenamtliche Wirken „seiner“ Blauröcke die Kommunen in die Lage versetzt, eine angemessene Ausstattung sicher zu stellen.

Natürlich wurde auch das Thema A 33 in der politischen Diskussion im Reichstag mit Ulrike Merten tangiert. „Ich hätte mir gewünscht, wenn das Bundesver-



kehrsministerium dem Wunsch des Landes Nordrhein-Westfalen nachgekommen wäre und 200 Millionen Mark aus den UMTS-Erlösen für die A 33 zur Verfügung gestellt hätte. Dort wurde jedoch die Auffassung vertreten, nur baureife Projekte zu fördern. Für Ostwestfalen-Lippe bedeutet dies

die Förderung der Ortsumgehungen Lemgo mit 39 Millionen Mark und Herford mit 80 Millionen Mark.

Der nordrhein-westfälische Verkehrsminister Ernst Schwanhold hat mir mittlerweile allerdings mitgeteilt, dass er dies nicht als negatives Signal für die A 33 sieht”,

erläuterte die Bundestagsabgeordnete.

Volkmannt meinte dazu mit Blick auf die nahezu unendliche Geschichte: “Ich denke, es wäre angebracht, den Verkehrspolitikern einmal eine Woche Aufenthalt an der B 68 zu schenken.”

Unternehmen der Sparkasse Finanzgruppe



**SIE ERREICHEN UNS
IN EIN PAAR MINUTEN.**



ODER IN EIN PAAR SEKUNDEN.



Wo immer Sie uns brauchen, wir sind für Sie da. Gerne beraten wir Sie persönlich. Sie können Ihre Geldgeschäfte aber auch bequem per Internet abwickeln. Oder per Telefon. Sie haben jederzeit die Wahl. Und wir sind auf jeden Fall in Ihrer Nähe. Am besten, Sie schauen gleich mal bei uns rein: www.sparkasse.de. Wenn's um Geld geht – Sparkasse

PETER SCHRÖDER

Schlossermeister

Bauschlosserei • Schiebetore • Sonderkonstruktionen • Überdachungen

Queller Straße 44 · Gütersloh-Hollen · Telefon: 0 52 41 / 6 71 81

Nachhaltigen Eindruck hinterließ bei der Gruppe auch der Besuch im ehemaligen Untersuchungsgefängnis des Ministeriums der Staatssicherheit der DDR in Hohenschönhausen.

„Die Grausamkeiten, die die Häftlinge dort erfahren haben, war buchstäblich zu fühlen“, meinten die Besucher unmittelbar nach der Führung durch ehemalige Häftlinge.

Thorsten Wering



Lohnsteuerhilfverein

Wir betreuen Sie...

...von A-Z und fertigen Ihre Einkommenssteuererklärung.

Dies alles erfolgt im Rahmen einer Mitgliedschaft ausschließlich bei Einkünften aus nicht-selbständiger Arbeit, Renten und Unterhaltsleistungen.

Lohnsteuerhilfverein

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

Beratungsstelle 3188

Langeoogweg 7

33334 Gütersloh

Tel.: 0 52 41 / 96 13 14

kostenloses Info-Telefon:

08 00-1 81 76 16

Internet: www.vlh.de · e-Mail: vlh@vlh.de



DALKMANN GERÜSTBAU

Bauunternehmung und Gerüstbau GmbH & Co.KG

Werner-von-Siemens-Str. 7, 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41/70 27 74 · Telefax: 0 52 41/70 27 75

Vorne bui, hinten pfui!

Wie schon in der Vergangenheit gelegentlich an dieser Stelle ausgeführt, möchte auch ich heute noch einmal an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger von Isselhorst appellieren, dafür zu sorgen, dass uns solche Anblicke künftig erspart bleiben. Dies betrifft nicht nur den Containerstandort hinter der Kirche, sondern auch alle anderen hier im Kirchspiel. Dort bieten sich des öfteren noch ganz andere Bilder.

Diese Entsorgungsstellen sind keine Mülldeponien bis hin zu gebrauchten Windeln.

Sollten Ihre Mülleimer wieder mal randvoll sein, es gibt bei Dreesbeimdieke Müllsäcke der Stadt Gütersloh zu kaufen.

Und sollten die Container, wie natürlich oft, schon voll sein, bitte liebe Mitbürger, wo ist das Problem, den Recyclingmüll vielleicht noch einen Tag spazieren zu fahren und dann am nächsten Tag entsprechend zu entsorgen? Ich denke, die meisten von uns kommen mindestens einmal täglich an einem Containerstandort vorbei.



Foto:
Christel Zensen

Wir sollten auch einmal an unsere Müllmänner denken, die sicherlich keine besondere Freude daran haben, immer erst Mülldeponien entfernen zu müssen.

Wenn alle mithelfen, können wir uns diese unschönen Anblicke ersparen und müssen nicht alle Jahre wieder einen Appell an die Isselhorster Einwohner starten.

Christel Zensen

Foto: Rolf Ortmeier



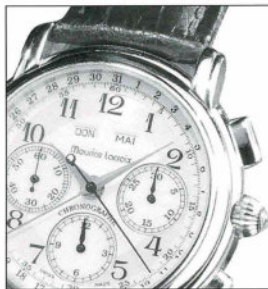
Die
außergewöhnliche
Adresse

OHLALA
FEINE WÄSCHE



Dessous
Nachtwäsche
Bademoden

Doris Reiche •
Wilhelmstraße 8 • 33415 Verl
Fon 0 52 46 • 93 04 77



maas

Ein guter Name für Optik! Schmuck! Uhren!

Berliner Straße 107
Tel. 0 52 41 / 2 88 54

Steinhagener Straße 3
Tel. 0 52 41 / 68 71 70

P vor beiden Geschäften

das firmen-portrait "Trink' erst mal ein Tässchen Tee!"

Seit dem 13. Januar ist Isselhorst um eine Möglichkeit zum Stöbern und Finden reicher: Marita Lange hat am Kriegerdenkmal ihr Tee- und Stöberlädchen eröffnet.

Bei wunderschönem Wetter gaben sich am Eröffnungstag neue Kunden und alte Bekannte, zufällige Passanten und gute Freunde bis zum frühen Abend die Klinke in die Hand. "Ich war überwältigt von der tatkräftigen Unterstützung vieler lieber Menschen, die ich erfahren habe", sagt Marita Lange und dankt allen, die ihr geholfen haben, ihre Geschäftsidee in Isselhorst zu verwirklichen. "Neben dem tollen Gefühl, selbständig zu sein, ist es genauso schön, die Freundschaft zu spüren, die mir entgegengebracht wird."

Mit Ulrike Schumacher, deren Elternhaus das Haus am Kriegerdenkmal ist, und die mit ihrer Familie hier wohnt, verbindet Marita Lange seit 40 Jahren eine enge

Freundschaft. "Wir haben uns als Kinder beim Spielen an der Holtkämperei kennengelernt", erzählt Ulrike Schumacher. "Ich habe

Marita da gesehen und gefragt, ob ich mitspielen kann." Dieser Schritt führte zu einer Sandkastenfreundschaft, die bis heute



Foto: Ingbert Drews

Horst Martenvormfelde

Metallbau

Bauschlosserei · Balkon- und Treppengitter · Reparaturen · Elektro-Antriebe · Türen und Tore

Krullweg 74 · 33334 Gütersloh-Isselhorst · Telefon 0 52 41 / 64 57



hält. "Ulrike hat mir Mut gemacht bei meinem Wunsch, ein Teegeschäft zu führen und ich dachte: Jetzt oder nie!", strahlt die frisch gebackene Geschäftsfrau. Als der Laden "Dekoflo" den Standort in Isselhorst aufgab und die Räumlichkeiten wieder zur Verfügung standen, war dies für sie der Schritt zurück in ihre Heimatgemeinde: "Ich kenne hier so viele nette und hilfsbereite Menschen und fühle mich wohl in Isselhorst."

Marita Lange hat im Einzelhandel Erfahrungen gesammelt. Mit Porzellan und Geschirr hatte sie jahrelang zu tun. In ihrem Tee- und Stöberlädchen setzt sie auf ein vielfältiges und besonderes Angebot. 70 Teesorten hält sie für ihre Kunden schon jetzt ständig bereit und das Sortiment soll noch erweitert werden.

Schon der aromatische Duft, der mich empfängt, als ich in den gemütlichen Laden eintrete, wirkt

wohltuend. Auf einem Tisch dampft eine Kanne mit frisch gebrühtem Tee, von dem Marita Lange jeder Kundin und jedem Kunden erst einmal eine Tasse anbietet. Neben Tee findet sich auch alles, was dazugehört, um eine besinnlich-heitere Teestunde zu genießen: schönes Geschirr, Duftkerzen und ätherische Öle, Räucherstäbchen, spezielle Liköre (auch das berühmte Luttermönwenwasser), Kandis, Teebonbons und ein stilechtes englisches Sortiment mit Keksen und Konfitüren.

Auf einem kleinen Tablett kann man ein ganz persönliches Geschenk zusammenstellen lassen. Oder wie wäre es zur Abwechslung mal mit einem Tee- statt einem Blumensträußchen? Teedosen, Vasen, Kerzenständer und andere Lieblingsstücke aus Porzellan oder Glas machen es mir leicht, etwas Schönes zu finden.

WIEDEMANN & PARTNER

TREPPEN FÜR AUFSTEIGER

Ob Neu- oder Umbau,
Vollholz- oder Stahl/Holz-
Konstruktionen:

Wir lösen jedes Treppenproblem!

Körnerstr. 5 · Steinhagen-Brockhagen
Telefon (0 52 04) 8 98 40
Fax (0 52 04) 8 98 43



Individuelle Massivholzmöbel

Markus Helweg
Tischlermeister



Küchen + Büros

Innenausbau

**ökologische
Oberflächen-
bearbeitung**

kreativer Ladenbau

Beratung + Service

**Holz...
einfach genial!**

0 52 41-68 88 41
Mobil D1: 01 71-741 91 65

Entspannt und zufrieden trete ich wieder auf die Straße und weiß, dass ich mich hier öfter umschauen werde. Und ich freue mich schon darauf, wenn Marita Lange dann einladend sagt: "Trinken Sie doch erst mal ein Tässchen Tee."

Öffnungszeiten:

8.30 bis 13.00 Uhr
15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag:
9.00 bis 13.00 Uhr

Mittwoch Nachmittag geschlossen

BarMan

Et was ne vomukte, schwauere Arbäit.

Wie hät 1959 ouse Höüsken bowwet, 1959 was de Sßommer wunderbar, wie hät koum Rianen hat, et was schön bet in den Hiawest, jäiden Dag Sßunnenschien. In düäßen chünstigen Jauer was dann ouse Hous in'n 3/4 Jauer ferrig. Vondage will ik iawer den Anfang schreiben, iawer dat Ouschachten fo ousen Keller.

Midde März fängen wie an. Dat Ouschachten was an twäi Sßodderdagen anbet't, et was ne derbe Maloche. Vondage kümp, wenn äin Hous bowwet wät, de Bagger un in twäi Stunne is dat Lock ferrig. Viale Löüe bowwet vondage auk ohne Keller, ik wüsse owwer nich, wo wie de vialen Sßaaken loden follen. Wie hät domols dat Cheld spaat un met voäinten Kräften dat Kellerlock met Spaten un Schübben outböüert. An den twäi Sßodderdagen kaimen 8 - 10 Mannslöüe ümme 1/2 achte, de Möüermester hadde de Fluchten afstiaken un ßo wüssen wie, wo chraut dat Lock wäiern mosse. De Hölpers wöiern Verwandte, Nowers un chodde Bekannte, wo ik

auk oll holben hadde oder läder mie mol revanchieren konn. Jäider broche ßien Handwiakstöch met, denn ßo vial Schübben hädden wie nich. De Bauunternehmer hadde us äin Förderband brocht, wat wie in Positiaun brochten un dann konn et löschoon.

Dat Förderband läip un ärst wochte de Mutterboden up äinen chrauden Haup transportiert. Et chäng met Elan lös un wie maken Fortschritte. Ümme niajen Ouer was Fröhstück anbet't. De Fruslöüe hädden olles chaut trechtemaket, inner Garage stond nen langen Disk un olle stiaken ßick. No äiner chodden vöddel Stunne spiggen olle wie in de Hännne un et chäng wieder. Kot wo Middag kamm mien Vadder medder Schluckpullen vorbeie, dat broche nijjen Schwung. De Mutterboden was nou up äinen chrauden Haup, dat Förderband mosse ümmebet't wäiern, et kamm nou chialer und wider Sßand ton voshien. De Arbäit wochte nou ok schwöierder, wie kaimen in wuaßenen Boden un mössen derbe taustiaken. Dann was Middag.

Et chaff nen chrauden Pott Iafteßuppen met nen derben End Mettwost, un ne 3/4 Stunne Middagstiet dai nüdde chaut. Dono chäng et wieder, blaut met ner kodden Kaffeepause vonner vöddel Stunne bet 6 Ouer. Ik bin ßelten ßo kaput wian, os no düäßen malochen. Olle Hölpers vosprüaken, den naichsten Sßodderdag wiertokuamen, ümme den Rest outtoschanzen. Anfang de naichsten Wiaken wöchten doto Vorbereitungen druaben. Out Vial kamm ne Firma, de Filter bedde, ümme dat Chrundwader aftoßenken. De Pumpen läip Dag un Nacht, dat Wader flaut in nen lütken Chraben, de achter ousen Chrundstücke domols läip.

De twäide Sßodderdag kamm un wie kriajen no unerwartet Hölpe. Äin Vetter kamm no met nen Trecker un Frontlader un häw ne manche Schoufkauern routschmiaden, dat häw us derbe holben. Jiajen Omt, os wie dann äin Enne affäain können, wöiern wie auk olle wie schachmatt. Düäße unchewuante Arbeit ßatt jäiden derbe in den Knuaken. Olles häw

Polstermöbel

direkt ab Fabrik



auch Neubezüge und Handelsware

sagemüller polstermöbel

Gildestr. 40-44 • **33442 Herzbrock** Mo.-Fr. 14 - 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr
Fon 0 52 45 / 84 49 80

Bükersweg 16-18 • 33415 Verl
Fon 0 52 46 / 42 88

Eine riesige Auswahl für jeden Geschmack und jedes Alter
Wählen Sie aus über 2.500 Stoffen und Ledersorten!



HERZBROCK



GÜTERSLOH

VERL

Zeit für den ersten 6-Zylinder. Der neue Rover 45.



Die Zeit ist reif für mehr Klasse: der neue Rover 45.

Fahrvergnügen in 5 kraftvollen, verbrauchsarmen Motorisierungen. Benzin von 1,4 l bis 2,0-l-V6. Dazu ein 2,0-l-Turbodiesel. Optional CVT-Getriebe mit 6-Gang-Steptronic für sportliches, dynamisches Fahren und für den Geschmack 3 Ausstattungslinien.

Machen Sie bei uns eine Probefahrt.

Der neue Rover 45. Ab 28.300,- DM*/14.469,56 EUR*.

FINANZIERUNGSBEISPIEL FÜR DEN ROVER 45 1,4 CLASSIC**

KAUFPREIS	28.300,- DM
ANZAHLUNG	6.300,- DM
LAUFZEIT	36 MONATE
EFFEKTIVER JAHRESZINS	3,9 %
SCHLUSSRATE	10.471,- DM
MONATLICHE RATE	399,- DM

*Unverbindliche Preisempfehlung der Rover Deutschland GmbH ab Lager Rover.

**Ein Finanzierungsangebot der Rover Bank, Zweigniederlassung der BMW Bank GmbH.

GKW Automobile GmbH Gellermann - Kattenstroth - Wecker

Im Krupploch 6 · 33334 Gütersloh-Niehorst · Tel. (0 52 41) 31 77 · Fax 31 79

Rover Vertragshändler

nen Ende un os de Sßunnen un-
nerchäng, was ouse Lock akkurat
outhaben. No den Omtiaden ßen
ik KO in't Bedde fallen, was ow-
er frau un dankbar, dat wie et
schaffet hädde. Wie hädde doch
äin paar hunnert Mark spart un
düt Cheld kann ik nohia no chaut
bruoken.

An den folgenden Montag kai-
men dann de Müakers un jäiden
Omt kann ik de Fortschritte ßäin.

Os wie Anfang Oktober intäin
können, kraich ouse Hous de
Housnummer "Isselhorst Nr.
399".

Wilfried Hanneforth

Rianen - Regen
Hiawest - Herbst
Sßodderdagen - Sonnabend
outböüert - ausgehoben
Hölpers - Helfer
läder - später

Fruslöie - Frauen
stiaken Sßick - stärkten sich
spiggen - spucken
chialer un widder

- gelber und
weißer
schwöierder - schwerer
wuaßenen - gewachsenen
vosprüaken - versprochen
Vial - Verl
Omtiaden - Abendessen
Müakers - Maurer

Termine



24. Febr. Flohmarkt "Rund ums Kind"
(Infos siehe nächste Seite)
10. März Konzert des Isselhorster
Gesangvereins in der
Stadthalle. (Infos Seite 46)
15. März Diavortrag: Lebensader Ems & Lutter
Wo: in der Scheune an der Mühle Mumperow, Wann: 20.00 Uhr
1. bis 4. April Die 8. Klasse der Freien Waldorfschule Gütersloh-Friedrichsdorf spielt das Stück
"Unsere kleine Stadt" von Thornton Wilder.
Wo: Hermann-Rothert-Str. 7. Infos: 0 52 09 / 55 84
23. April Führung durch das Kloster Marienfeld
mit Prof. Leidinger. Im Anschluß an die Besichtigung erfolgt ein kleines
Orgelkonzert auf der Barockorgel in der Abteikirche.
Wann: 18.00 Uhr
28. April Pflanzung des diesjährigen Konfirmanden-Baumes. Vor den Baum wird ein Pflahl
mit den Namen der Konfirmanden gesetzt, Konfirmator ist Pastor Michael Fürste.
Wann: 15:00 Uhr
05. Mai Vogelkundliche Wanderung mit Herrn Husemann, Anmeldung: Tel. 6603
08. Mai Tagesfahrt des Heimatvereins nach Xanten an den Niederrhein
Anmeldung: Wilfried Hanneforth, Tel.: 6603
Abfahrt ab Kirchplatz, 7.00 Uhr

Vorankündigung:

In Isselhorst tut sich was. Mitte bis Ende März entsteht an der Niehorster Straße
ein Bauern-Kaffee, geführt von Annette und Doris Heckewerth.
Im nächsten Isselhorster berichten wir ausführlich über den Hof Heckewerth.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
"Ihr Shell Team"

Shell-Station Upmann

Berliner Straße 569 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

Waschstraße bis
2,20 m Fahrzeughöhe
+ Portalwaschanlage bis
2,65 m Fahrzeughöhe

Diesel-Tankautomat im
Nachtbetrieb für Stations-
karten und Kreditkarten
mit Code-Nummer

Die Flummibande - bewegte Kinder im CVJM Isselhorst

Ihr findet uns jeden Montag von 15.00 Uhr
bis 16.00 Uhr in der Sporthalle Isselhorst
(rechter Teil).

Wir sind zwischen 3 und 6 Jahre alt und
spielen mit Soft- und Tennisbällen,
Murmeln, Bändern, Kegeln, Bänken,
Weichmatten, Kriechtunnel, Rollbretern,
Fallschirmen...und natürlich
auch mit Flummi's.

Manchmal machen und hören wir auch
Musik oder wir gehen nach draußen.
Und wenn ein Flummikind mal eine gute
Spielidee hat, dann machen wir mit Ute
und Elke da auch mit.

Die beiden sind nämlich unsere
Betreuerinnen. Sie haben auch Kinder
und wissen was uns so bewegt.

Alles klar? Wenn nicht, fragt bei:
Ute Schomann, Tel.: 0 52 41 / 6 84 84,
Elke Clostermeyer,
Tel.: 0 52 41 / 68 75 31

Wir freuen uns auf Euch -
Die Flummibande!



Gemeinsam ist vieles leichter!

Wir krabbeln zusammen,
Wir spielen zusammen,
Wir singen zusammen,
Wir lachen zusammen,

... haben einfach Spaß!

Konflikte bewältigen, soziales Rollenverhalten
spielerisch lernen, wichtige Schritte für die
Entwicklung ihres Kindes. Neue Kontakte zu
anderen Eltern knüpfen, Erfahrungen austauschen,
oder einfach nur klönen und sich wohl fühlen.

Die CVJM-Krabbelgruppe.

Eine neue Krabbelgruppe für Kinder des
Jahrganges Juni 1999 bis Juni 2000 wird eröffnet.
Melden Sie sich bitte rechtzeitig an, es kann nur
eine begrenzte Zahl Kinder aufgenommen werden.

Für weitere Informationen steht Ihnen
Elke Clostermeyer gern zur Verfügung.
Telefon: 0 52 41 / 68 75 31

Freie Waldorfschule Gütersloh-Friedrichsdorf

Für die Eltern der Schulanfänger im Sommer 2001 besteht
die Möglichkeit, die Kinder ab sofort in der Freien Waldorf-
schule anzumelden. Auch Zuschulungen in höhere Klassen
sind begrenzt möglich. Informationen sowie Material über
die Waldorfpädagogik erhalten Sie im Schulbüro unter
0 52 09 / 55 84, zwischen 8:00 und 12:00 Uhr.



10. Flohmarkt "Rund ums Kind"

Am Samstag, dem 24.02.2001,
veranstalten die Spielgruppen des CVJM
Isselhorst eine Flohmarkt für Kinder-
bekleidung, Kinderwagen, Autositze, etc.

Der Verkauf findet von

14:00 bis 17:00 Uhr

in der Festhalle Isselhorst statt.

Die Cafeteria vom Elternrat des
ev. Kindergartens Isselhorst sorgt für
das leibliche Wohl.

Inh. Erika Koop
Telefon (0 52 41) 6 71 11



euroShell



Unser geräumiger Shop mit Back-Shop bietet täglich frische
Brötchen, auch an Sonn- und Feiertagen, Getränke incl.
Weine, Geschenkartikel, Blumen, Saisonartikel, wie Grillfleisch
und Grillartikel, diverse Tiefkühlkost, Kaffee-Automat u.v.m.

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 6:00 - 22:00
Fr. - Sa. 6:00 - 23:00
So. + Feiertag 8:00 - 22:00

Ende gut, alles gut - „950-Jahre-Isselhorst“ waren auch finanziell ein Erfolg

Foto: Rolf Ortmeier



Am 19. Dezember 2000 führten die Herren Steuerberater Herbert Gilberg und Bankdirektor a.D. Wolfgang Hunger die Kassenprüfung für das Projekt „950-Jahre-Isselhorst“ durch.

Der Hauptausschuß „950-Jahre-Isselhorst“ hatte selbst angeregt, die Kasse nach Abschluß des Festjahres prüfen zu lassen, um der selbst auferlegten Transparenz genüge zu tun. Die Kassenprüfer wurden von den Vereinen des Kirchspiels am 9. Mai 2000 bestellt.

Die Prüfer trafen folgende Feststellung: „Auftragsgemäß haben wir am 19.12.2000 die Kassenführung des Heimatvereins-Bereich 950-Jahr-Feier-Isselhorst geprüft. Sämtliche Kassen- und

Für große & kleine Renovierungsarbeiten!

Telefon: 0 52 41 / 69 57
Fax: 0 52 41 / 96 12 90
Funk-Telefon: 01 71 / 32 95 643
Service-Telefon: 01 78 / 32 95 643
E-mail: mail@malermeister-plassmann.de



MALERMEISTER UDO PLABMANN

Zinnweg 11 · 33334 Gütersloh – Isselhorst
Besuchen Sie uns im Internet: www.malermeister-plassmann.de

Bankbelege lagen uns vor. Es wurden Stichproben genommen und mit den vorgelegten Urbelegen bzw. Eigenbelegen verglichen. Die Kassen- und Bankführung haben wir für in Ordnung befunden. Das ausgewiesene Endvermögen ist nachgewiesen."

Mit dieser sachlichen Feststellung der Prüfer endet für mich mein Auftrag als Verantwortlicher für den Bereich Finanzen im Hauptausschuß "950-Jahre-Isselhorst". Ich möchte die Gelegenheit für einen persönlichen Rückblick nutzen.

Bei den ersten Treffen der Mitglieder des Hauptschusses im Jahr 1997 wurden zunächst viele phantasievolle Visionen entwickelt. Als jemand, der das Dorf Isselhorst bis dahin nur aus der Entfernung oder als Gast erlebt hatte, wurde mir bald klar, daß diese besondere Bündelung aus Kreativität und Engagement als Motor des Pro-

GÄRTEN ZUM LEBEN

- Planung u. Ausführung
- Wege
- Sitzplätze u. Terrassen
- Mauern u. Treppen
- Gestaltung mit Pflanzen
- Garten- u. Badeteiche
- Dachgärten
- Beleuchtung

Information:

0 52 41 / 9 65 01-0
info@luetkemeyer.de

LÜTKEMEYER
GARTEN &
LANDSCHAFTSBAU



RENAULT Kangoo
Reprint

Flexibler Geselle sucht Meister.

Wirtschaftliche Lösungen
für alle Berufe:

- Zwei Benzin- und drei Dieselmotoren
- Asymmetrische Hecktüren serienmäßig
- Servolenkung und Schiebetür rechts
- Optional zwei Schiebetüren, drehbare Trennwand mit umklappbarem Beifahrersitz, erhöhte Bodenfreiheit, Leiter- und Heckklappe

Abb. zeigt Fahrzeug mit Sonderausstattung.



BRESCH

Steinhagener Straße 63 · 33334 Gütersloh
Telefon 0 52 41 / 63 17 · Fax 0 52 41 / 6 83 23

jekt es sehr erfolgversprechend sein konnte.

Mit der Entwicklung des Grobkonzeptes für die geplanten Aktivitäten und für die Chronik wurde auch deutlich, daß "950-Jahre-Isselhorst" zum Nulltarif nicht zu haben sein würde. Erste Planungen der Einnahmenseite begannen. In den nachfolgenden Veranstaltungen im Jahr 1998 zur Präsentation der Vorhabens wurde deutlich, daß mit einer breiten Akzeptanz bei den Vereinen, den Unternehmen und in der Bevölkerung gerechnet werden konnte. Die Bereitschaft "mit anzupacken" aber

auch einen finanziellen Beitrag zu leisten, war bereits in diesem frühen Stadium spürbar und gab den Verantwortlichen das Gefühl, nicht alleine vor den vielen Aufgaben zu stehen. In der Bevölkerung des Kirchspiels wuchs Vertrauen in das Vorhaben und Identifikation mit dem Vorhaben.

Das Gefühl "gemeinsam schaffen wir es" machte sich breit. Die Probleme, die uns der "Tiefschlag" des Finanzamtes im Frühjahr 1999 bescherte, konnten glücklicherweise noch rechtzeitig einvernehmlich aus dem Weg geräumt werden.

Im Mai 1999 verabschiedete der Hauptausschuß einen konkreten Maßnahmenplan zur finanziellen Abwicklung der Jubiläumswochen und der Chronik. Die Abwicklung wurde in 27 Einzelschritte, u.a. zur Akquisition von Spenden und Firmenportraits gegliedert.

Es wurden Verantwortliche benannt, die für die Durchführung bis zu einem individuell festgeleg-

ten verbindlichen Termin zu sorgen hatten. Die konsequente und systematische Durchführung dieser Maßnahmen, gepaart mit der großen Unterstützungsbereitschaft der Menschen im Kirchspiel, war die Grundlage für das finanzielle Gelingen.

Es wurde nichts dem Zufall überlassen. Da alle vereinbarten Maßnahmen termingerecht erledigt

wurden, entwickelte auch die Finanzierung immer konkretere Konturen.

Im August 1999 erreichte uns die erste Spende. Über 200 weitere Spenden von Privatleuten, Vereinen und Unternehmen sollten noch folgen.

Auch die 82 Unternehmen, die ihre Firmenportraits in der Chronik veröffentlichten, sorgten für eine hervorragende Unterstützung.

Weitere Einnahmequellen waren: Verkaufserlöse aus Chronik-, Video- und Button-Verkauf und Einnahmen aus Standgeldern.

Insbesondere dadurch, daß die Mitglieder der Isselhorster Vereine in bewährter Manier in die Speichen griffen und dadurch die Kosten begrenzten und die Verantwortlichen der jeweiligen Veranstaltungen Ausgabendisziplin zeigten, reichte der finanzielle Rahmen aus.

Dies ist ein beachtlicher Erfolg, wenn man die Vielzahl der Veranstaltungen betrachtet, die alle hervorragend gelaufen sind. Auch die Chronik, deren Preis bewußt niedrig gehalten wurde, damit sie für jedermann erschwinglich ist, besticht durch eine beeindruckende Qualität und wird uns noch lange an "950-Jahre-Isselhorst" erinnern.

Allen, die das Dorfjubiläum finanziell oder durch persönlichen Einsatz unterstützt haben, gebührt ein herzliches Dankeschön.

Der Vorstand des Heimatvereins hat beschlossen, den Überschuß in zukünftige Maßnahmen zu investieren, die allen BürgerInnen zugute kommen sollen.

Die Finanzen der "950-Jahr-Feier" zu steuern, hat mir viel Spaß

Berliner...

...traditionel zur Karnevals-Saison!
Bei uns täglich frisch aus der Pfanne -
die verschiedensten Sorten:

Eierlikör-Berliner,
Pflaumenmus-Berliner,
Zuckerguß-Berliner ...
einfach spitze!

Isselhorster Kirchplatz 15
Tel.: 0 52 41 / 67 124
Haller Str. 122
Tel.: 0 52 41 / 67 256



Glasesnapp



Bäckerei · Stehcafé
Bistro

gemacht. Ich lernte viele motivierte und aufgeschlossene Menschen kennen und machte die Erfahrung, zu welchen großen Leistungen ehrenamtliches Engagement fähig ist. Mit meinem Kollegen, Herrn Siegfried Stahlberg, hatte ich einen Fachmann zur Seite, der insbesondere die EDV-technische Abwicklung großartig gemanagt hat. Ihm sei auch von dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt.

Bedanken möchte ich mich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit auch bei allen Weggefährten aus dem Hauptausschuß. Diese Zentrale der "950-Jahr-Feier" wurde von dem Führungstrio Wilfried Hanneforth, Helmut Lütkemeyer und Karl Piepenbrock klug und sehr umsichtig geleitet. In den vielen Sitzungen war spürbar, daß das anspruchsvolle Ziel das Team immer mehr zusammenschweißte. Auch wenn unterschiedliche Meinungen zu Diskussionen führten, am Ende stand immer der Konsens. Der Teamgedanke siegte.

Isselhorst kann stolz sein auf diese Frauen und Männer, die nicht nur gut reden, sondern auch kräftig anpacken können. Vielleicht ist diese Eigenschaft auch der Grund

Seit 1958



Tischlerei
Schlautmann

- Individueller Innenausbau
- fachgerechte Restaurierung auch in der Denkmalpflege
- Möbel-Reparatur
- Sonderanfertigungen

Im Krupploch 1
33334 Gütersloh
Tel. 05241-36627

FIAT HAT DIE PFIFFIGERE IDEE.

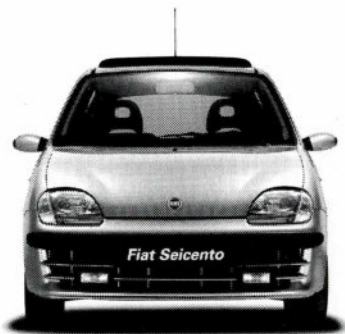


Abbildung Fiat Seicento SX enthält Sonderausstattung.

12 MONATE RATENFREI.

Ganz bequem können Sie jetzt Besitzer eines neuen **Fiat Seicento** werden. Bringen Sie uns einfach Ihren Gebrauchten* als Anzahlung. **Dann zahlen Sie ein ganzes Jahr keine Rate.** Und erst danach, z.B. für den Fiat Seicento S, 35 bequeme Monatsraten von DM 199,** und eine Schlussrate*** (effektiver Jahreszins: 6,9%). Bequemer geht's nicht, oder? Sichern Sie sich Ihren neuen Fiat Seicento am besten gleich. Wo? Natürlich bei uns.

* Dieser muss mindestens 3 Monate auf den Käufer zugelassen sein.

** Ein Angebot der Fiat Bank GmbH.

*** Deren Höhe richtet sich nach der Ausstattung des Neufahrzeugs und dem Wert des heringekommenen Gebrauchtfahrzeugs.

**AUTOHAUS
BRINKER**

Ihr Fiat-
Händler in
Bielefeld-
Isselhorst

Brockhagener Str. 284 · Telefon (0 52 41) 9 67 50

FIAT

dafür, das besondere Ereignisse in Isselhorst auch besonders gut gelingen.

Isselhorst kann aber auch stolz auf sich selbst sein - die bewegenden Festwochen mit Kunst, Kultur und ausgelassener Heiterkeit waren ein Beweis dafür, daß die

Dorfgemeinschaft lebt. Das ereignisreiche Jubiläumsjahr ist nun zu Ende. Isselhorst geht selbstbewußt mit einem gestärkten Wir-Gefühl ins neue Jahrtausend - es hat sich gelohnt.

Norbert Bole

Wir zimmern nach Ihren Plänen und Wünschen:

Dachstühle für:

- Neubauten / Altbauten / Umbauten
- Car-Ports • Pergolen • Fachwerk

ZIMMEREI VIEBROCK

Gewerbegebiet Nord · Tel. ☎ 0 52 41 / 6 86 45 · Fax 0 52 41 / 6 79 64



Videofilme von der 950-Jahr-Feier

Im Rahmen der 950-Jahr-Feiern im Juni letzten Jahres wurden nicht nur einige Veranstaltungen filmisch aufgezeichnet, sondern alle Aktivitäten lückenlos auf Digitalmaterial zunächst verewigt.

Aufgrund von Wünschen, die an den Heimatverein herangetragen wurden, hat man inzwischen aus

dieser riesigen Fülle von Film-Rohmaterial 4 Videofilme produziert. Der zeitliche, wie auch finanzielle Aufwand dafür war ganz enorm.

Bislang liegen folgende Filme vor:

1. Film über den großen Festumzug
2. Film über das Oldtimer & UNIMOG-Treffen
3. Film über den Turnerball
4. eine Zusammenfassung von den Modenschauen

Diese Filme, auf VHS-Material, können über den Heimatverein erworben werden. Der Film über den großen Festumzug ist zudem bei der Volksbank, dem Schuhhaus Karmann, Schreibwaren Hiltenkötter und im Salon Kitzig zu erwerben.

Die Filme kosten 28,- DM je Filmkassette.

Wer nähere Informationen zu den weiteren Filmen wünscht, wende sich bitte an den stellv. Vorsitzenden des Heimatvereins, Karl Piepenbrock – Tel. 68 81 61.

Heimatverein Issehorst

**MALERMEISTER
M. LANDWEHR**

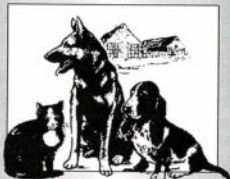
*Ihr Malerbetrieb
in Issehorst!*

Wenn's irgendwo an Farbe fehlt,
abgeblättert die Verzierung –
eh' man sich alleine quält:
Landwehr übernimmt die Renovierung!

Texelweg 8 • 33334 Gütersloh-Issehorst
Tel.: 0 52 41/6 86 88 • Fu.: 01 72/2 70 17 14

Tierpension
für Hunde und Katzen
am Holtkämper See

Urlaub auf dem Bauernhof
für Ihren Vierbeiner



liebevolle – individuelle
Betreuung von Expertenhand

Hermann Niedergassel • Holtkampstraße 6
33649 Bielefeld 14 • Telefon 0 52 41 - 65 55

Holen Sie sich jetzt



Abb. enthält Sonderausstattung

unseren total günstigen
»Web@-Polo«
aus dem Netz:

www.autohaus-brinker.de

Sparen Sie DM 3136.-*

*gegenüber dem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell

**Schauen Sie rein –
oder besuchen Sie uns!**

 **Autohaus**  
BRINKER

Haller Straße 79, 33334 Gütersloh-Isselhorst, Tel.: (0 52 41) 96 01-20

Soziales Engagement zum Mitmachen



v.l.n.r.: Maik Schaeffer (Jugendfeuerwehr), Wolfgang Mummert (Polizei), Frau Banze (TVI), Angelika Prizebilla (Jugendtreff), Ronja Brinkmann (Jugendtreff), Ingo Mahne (Jugendrotkreuz), Barbara Bolte (Beratungsstelle für Familien), Ina Schröder (Städt. Tageseinrichtung für Kinder), Gabriela Ortmeier (Kath. Kirchengemeinde)

Die Stadt Gütersloh wurde vor ca. 4 Jahren im Rahmen der Jugendhilfeplanung in 12 Sozialräume eingeteilt. Jeder Sozialraum bildet für sich gesehen eine gewachsene räumliche und soziale Einheit.

Auf diese Weise soll den unterschiedlichen Lebens- und Problemlagen sowie Wünschen und Bedürfnissen von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien Rechnung getragen werden. Die Sozialraumarbeitsgemeinschaft Iselhorst (SRAG) besteht aus MitarbeiterInnen der Grundschule, der Beratungsstelle für Familien, der Tageseinrichtungen für Kinder, des Jugendtreffs, der Landjugend, der Polizei, der ev. sowie der kath. Kirchengemeinde und verschiedener Vereine wie Jugendrotkreuz, Jugendfeuerwehr, FCI und TVI.

Die SRAG hat als Sprecher Herrn Fürste und als Protokolantin Frau Schröder.

Beide sind in verschiedenen Gremien des Fachbereiches Jugend der Stadt Gütersloh vertreten. Der Sprecher hat im Jugendhilfeausschuss ein Antrags- und Rederecht, d.h. Anträge aus unserem Sozialraum bringt Herr Fürste im Jugendhilfeausschuss zur Sprache. Mit folgende Themen hat sich die SRAG im Jahr 2000 auseinandergesetzt:

Parfümerie
Hans

präsentiert:

Kosmetische
Behandlung
und Beratung
auf höchstem Niveau

Gönnen Sie sich
dieses ganz persönliche Verwöhn-Erlebnis!

Kosmetik-Institut · Neuform-Depot
Kahlertstr. 157 · 33330 Gütersloh · Tel. 05241/35608
kostenfreies Parken

• EISLAUFWIESE

Schon im letzten Winter wurde eine Wiese an der Haller Straße von der Landjugend hergerichtet, um bei Frost von der Jugendfeuerwehr geflutet zu werden. Leider spielte das Wetter nicht mit, so dass keine Eisbahn in Isselhorst angeboten werden konnte.

Die Wiese an der Haller Straße steht nicht mehr zur Verfügung. Z. Z. suchen wir eine geeignete Wiese. Wer uns eine anbieten kann, meldet sich bitte bei Herrn Fürste unter (0 52 41 / 65 93)

• SKATERANLAGE

Auf dem Schulhof der Grundschule wurde auf Betreiben der SRAG eine Skateranlage installiert.

• JUGENDUMFRAGE

Die SRAG erstellte einen Fragebogen, durch den die Bedürfnisse der Jugendlichen ermittelt wurden. Das Ergebnis hängt demnächst öffentlich aus.

• ZUR 950-JAHR-FEIER

organisierte die SRAG die Aktion "Junge Isselhorster in Bewegung", ein sehr gut gelungenes Angebot mit interessanten Attraktionen.

Mit Begeisterung und Spaß waren viele Kinder und Jugendliche an diesem Tag dabei.

Isselhorster Bürger, die sich für das Thema Jugendhilfeplanung interessieren, sind zu unserem nächsten Treffen am Donnerstag, 01.03.2001, herzlich eingeladen.

Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Raum des TVI (an der Sporthalle Grundschule).

Ina Schröder

Völlig gratis:

**Frühlingsgefühle
vom Gärtner...**

Völlig umsonst:

**1a-Qualität und
Beratung...**

**...ist doch besser
als "nur billig"!**

Krull

wohnen
und leben
mit Pflanzen

Haller Str. 150 · Gütersloh-Isselhorst · Tel. 0 52 41 / 6 77 52

**Spitzenqualität in Fleisch und Wurst
aus Ihrer**

**Unser Partyservice
bietet zu allen Anlässen
kalte und warme Braten
mit Salaten.**



33334 GÜTERSLOH-ISSSELHORST
Steinhagener Straße 16
Telefon (0 52 41) 6 73 60
Telefax (0 52 41) 68 80 10

RAU



Rund ums Jahr - Raiffeisen-Markt

Alles für Haus, Tier und Garten:

- Düngemittel
- Sämereien
- Pflanzenschutz
- Gartengeräte u. -zubehör
- Kleintierernahrung u. -zubehör
- Arbeitsbekleidung u.v.m.

Schauen Sie doch mal rein!
Wir beraten Sie gerne.



Raiffeisen-Markt
Auf gute Nachbarschaft.

33334 Gütersloh
Niehorster Str. 19
Tel. 0 52 41 / 61 55

Historischer Rückblick zum Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus

– Isselborster Glaubensgemeinschaft gehörte zu den Verfolgten



Gemeindegruppe Isselborst, 1950

Der vom ehemaligen Bundespräsidenten Roman Herzog ins Leben gerufene Gedenktag, der aus Anlaß der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz am 27.01.1945, auf diesen Tag festgelegt wurde, erinnert im Rahmen von verschiedenen Veranstaltungen auch an die weniger bekannten Opfer.

Das Historische Museum der Stadt Bielefeld zeigt in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Lila Winkel NRW in der Zeit vom 18.02. bis zum 01.04.01 die Wanderausstellung "Standhaft trotz Verfolgung – Jehovas Zeugen unter dem NS-Regime". Die Volkshochschule Bielefeld begleitet die Ausstellung mit Fachvorträgen, einem Filmabend mit dem Regisseur Franz Poppenberg, Autorenlesungen, einer Exkursion zur Wewelsburg (dem ehemaligen KZ Niedernhagen) und der Einladung von Zeitzeugen. Die Termine dafür sind dem aktuellen Programmheft der VHS zu entnehmen.

Bei Störungen an Öl- oder Gasheizung

barzak
SANITAR+HEIZUNG
Service

Ausführung der jährlichen Wartungsarbeiten

Dieselstraße 78 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 68 80 80

Auf Grund ihres gewaltfreien Widerstands und dem bewundernswerten Mut zur öffentlichen Meinung gegen das NS-Regime, gehörte die damals als "Ernstes Bibelforscher" bekannte Religionsgemeinschaft zu den ersten und härtesten Verfolgten. Sie verweigerten aufgrund ihrer christlichen Überzeugung unter anderem den Hitler-Gruß und den Kriegsdienst. Viele ihrer Mitglieder wurden als religiös-weltanschauliche Gegner in Konzentrationslager gebracht und als gesonderte Häftlingsgruppe mit dem lila Winkel gekennzeichnet. Von ihnen verloren über 1.500, darunter 2 Gütersloher, ihr Leben.

Gruppe im Felddienst in Künsebeck, 1950



Auch in Isselhorst gab es bereits seit 1923 eine kleine Gemeindegruppe, die sich ab dem Jahre 1948 mit ca. 45 Mitgliedern regelmäßig am Postdamm 226 zusammenfand.

Manchen älteren Isselhorstern werden die Familiennamen Weihrauch, Nolte, Schimmel, Stertkamp, Beckmann und Heide vielleicht noch in Erinnerung sein, die damals diese Gruppe unter Anderen bildeten.

Die Ausstellung, in der auch über 50 Einzelschicksale auf Schautafeln dokumentiert werden, wurde bereits von mehr als 500 000 Personen besucht. Sie ist ein Beweis dafür, dass es möglich ist auch unter großem Druck für seine Überzeugung einzustehen. Gleichzeitig soll die Ausstellung Mut machen, die eigene Verantwortung zum aktiven Erhalt der moralischen und ethischen Grundsätze der Menschheit zu erkennen.

Frauke Scheidemann

Barpreis DM 19.600,-

MWST ausweisbar, weiß, 1,7 TD, Servo,
Fahrerairbag, Pick-Up, LKW mit Hardtop

NUTZFAHRZEUGE
SCHLIEPHAKE

Gütersloh: 0 52 41 / 3 90 97



Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Ziergehölz- und Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- Grabgestaltung
- Bäume fällen, roden inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege

Postdamm 258
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 79 17

Sentimental Journey Eine "Reise" in die Nachkriegszeit



In The Mood; Moonlight Serenade; Sentimental Journey. Das und ähnliches kommt 1945 in Hollen 73 bei Richard und Erna Dopheide wie in vielen anderen Häusern aus dem Radio.

Musik, die jahrelang als "entartet" verboten gewesen war, erklingt jetzt nach dem 2. Weltkrieg auch in deutschen Häusern; von vielen begeistert begrüßt, von anderen möglicherweise auch weniger begeistert. Es ist ein Radio der besonderen Art, aus dem bei Richard und Erna Dopheide solche Klänge kommen und das die beiden Söhne jetzt bei Renovierungsar-

beiten im elterlichen Haus wieder gefunden haben.

Erinnerungen an turbulente und wirre Zeiten werden wach. Beim Einmarsch der amerikanischen Truppen in Isselhorst wird auch das Dopheidesche Haus durchsucht, wobei die amerikanischen Soldaten das vorhandene Rundfunkgerät "beschlagnahmen".

Nichts ist also von nun an mit Musik, Nachrichten usw. Und das in

einer Zeit, in der Zeitungen von der Militärregierung noch nicht wieder zugelassen sind und in der das Radio eine weitaus wichtigere Rolle spielt als jetzt, 56 Jahre später, das Fernsehen.

Richard Dopheide erfährt nach kurzer Zeit, dass die Amerikaner auf dem Hof von Meyer zu Hollen eine Sammel- und Reparaturstelle für die "beschlagnahmen" Radios eingerichtet haben. Hier sieht er nun seine Chance. Und wirklich, es gelingt ihm, einen der dort tätigen Amerikaner zu überzeugen, dass er doch ganz dringend wieder ein Radio benötigt.

Bei einem fast konspirativen Treffen morgens um 05.00 Uhr zwischen ihm und dem amerikanischen Soldaten (offenkundig darf niemand etwas sehen), erhält Richard Dopheide ein anderes Rundfunkgerät, aus dem allerdings die Röhren entfernt worden sind. Noch ist es also nichts mit Hören. Eine bei Telefunken in Berlin beschäftigte Schwägerin Richards beschafft mit den damals

Gaststätte BAUMANN



Telefon: 0 52 41/66 66

Weserstraße 19 · 33649 Bielefeld

• An Sonn- und Feiertagen geschlossen •

An der Brede 42 • 33334 Gütersloh

Wir **pfl**egen,
Sie **gen**ießen
Ihren **G**arten!

Teil. 0 52 41/6 84 77



mehr grün GmbH

Ihr Pflegepartner
rund ums Haus



stampfer, Knochenzerkleinerer (um ausgekochte Knochen wegen der besseren Eierschalenbildung und als Hühnerfutterbeimengung zu verwenden) usw. usw. finden sich. Gegenstände und Werkzeuge, wie sie nur aus der Kriegs- und Nachkriegszeit verständlich werden.

üblichen großen Schwierigkeiten Ersatzröhren; und endlich kann die Familie wieder Radio hören.

Das Haus erweist sich während der Renovierungsarbeiten als wahre Fundgrube für Heimatkundler und Nostalgiker. Neben vielen Gerätschaften für einen in nicht zu großem Umfang betriebenen Ackerbau, wie Schneidelaße für Stroh, Bollerwagen, Pflug, Rübenzerhacker, Viehfutter-

Hier findet sich z.B. ein Fahrradreifen, der aus hunderten wie auf einer Kette aufgetadelten Gummischeiben besteht und der die damals nicht erhältliche Luftbereifung ersetzt.

Der erhebliche Mangel an Speisefett, 1945/1946 eines der wichtigsten und wertvollsten Nahrungsmittel (zeitweise gerade einmal 62,5 g Fett pro Kopf und Woche) führt zu mannigfaltigen Erfindungen. Und so zeigt sich pfiffiger Erfindergeist in einer handbetriebenen Ölpresse, mit der aus

An der Brede 42 • 33334 Gütersloh

Wir **pfl**egen,
Sie **genie**ßen
Ihren **G**arten!

TEL. 0 52 41/6 84 77



mehrgrün GmbH

Ihr **Pflegepartner**
rund ums Haus

ölhaltigen Früchten (Raps, Bucheckern, Sonnenblumenkernen usw.) Speiseöl gepresst werden kann.

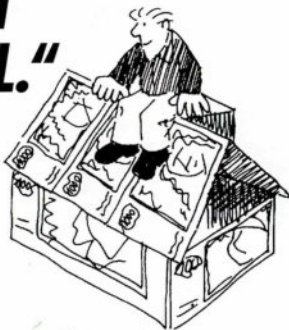
In schlechten Zeiten sucht der Mensch häufig besondere Ablenkung, um den traurigen Alltag erträglicher zu machen. Dazu dient

"EIGENE HÄUSER KOSTEN VIEL, DA IST SICHERHEIT DAS HÖCHSTE ZIEL."

Ihre Sicherheit in guten Händen

Absolut unbrennbare und sturmfeste Häuser gibt es noch nicht. Darum ist heute für jeden Hausbesitzer eine Gebäudeversicherung der einzig richtige Weg. Dann sind Ihre aufgebauten Werte gegen viele Risiken, z.B. Brand, Blitzschlag, Explosion, Sturm, Hagel oder Leitungswasser, versichert. Wir helfen Ihnen nach einem Schaden schnell und unbürokratisch.

Die **ISSELHORSTER**
Versicherung V.a.G. seit 1883
Haller Straße 90, 33334 Gütersloh
Telefon 05241 / 965070



die
ISSELHORSTER
Versicherung V.a.G. seit 1883

W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

Sämtliche Ziegel-, Flachdach-, Schiefer-, Fassadenarbeiten, Kaminverkleidungen, Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Tel. (0 52 09) 65 41

schon seit Urzeiten das Rauchen. Und so ist es kein Wunder, dass sich unter den gefundenen Gegenständen auch Gerätschaften zur Tabakverarbeitung befinden, wie z.B. eine Maschine, mit der der selbst gepflanzte und geränte Tabak nach entsprechender Bearbeitung (meist mit bemerkenswerten "Geheimrezepten") geschnitten wird.

Im Hause Dopheide werden 1945/46 übrigens die Tabakstengel (die nicht bei allen Rauchern be-

liebt sind) fermentiert, getrocknet und zu einer Art Machorka verarbeitet und an Meyer zu Hollen gegeben, der diesen Tabak offenbar gern mag und ihn während seiner täglichen Inspektionsgänge raucht, und zwar in einer der damals noch gebräuchlichen über einen Meter langen, krummen, mit einem schönen Porzellankopf ausgestatteten Pfeife.

Ein Bild, wie wir es heute nicht mehr sehen können; wie wir überhaupt die beschriebene Zeit nicht mehr zurückerufen können und

natürlich auch nicht wollen. Mit den wiedergefundenen Gegenständen und den damit verbundenen Geschichten aber wird die eigene erlebte Geschichte wieder lebendig und so kann man eine interessante Reise in die Vergangenheit unternehmen; wobei es nicht immer, aber doch gelegentlich sehr schön ist, nostalgisch - sentimentalen Erinnerungen nachhängen zu dürfen.

*Theodor Dopheide, Münster
Rolf Dopheide, Isselhorst*

“Hört Hört”: AWO-Senioren jetzt auf eigenen Beinen im Bürgerfunk!

Zwei Jahre alt ist "Hört Hört - Senioren im Bürgerfunk", das Modellprojekt der AWO-thek.

Für diese Zeit wurden vom Land die Personalkosten für die hauptamtliche Projektleitung beim Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt übernommen. Thomas Harte hat in dieser Funktion in den zwei Jahren die freiwillig engagierten Männer und Frauen in die Radioarbeit eingeführt.

Seit Januar läuft nun die monatliche Sendung in Eigenregie, mit fachlicher Begleitung durch Doris Weißer, Fachberaterin für Seniorenarbeit. Die neuen Projekt-

sprecher sind Gerd Sowa und Gudrun Jacobsen, für die Technik sind Günter Trott und Christiane Wolff verantwortlich, für die Musik Werner Walter.

Das gesamte Team bedankte sich bei dem scheidenden Thomas Harte für seine fachliche Unterstützung, aber vor allem für seine freundliche und offene Art, Menschen zu motivieren.

Ideen haben sie noch viele, die ehrenamtlichen Radiomacher. Und so geht es nun weiter auf eigenen Beinen.

Das Projekt "Senioren im Bürgerfunk" gibt allen Senioren im Kreis

Gütersloh die Möglichkeit, eigene Themen und Anliegen einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Weitere MitstreiterInnen sind deshalb jederzeit herzlich willkommen.

An jedem ersten Montag im Monat trifft sich das gesamte Redaktionsteam im AWO-Seniorenbegegnungszentrum in Isselhorst.

Das Radioteam ist telefonisch zu erreichen unter Tel.: 0 52 41 / 6 75 50, Gudrun Jacobsen. Weitere Informationen: Doris Weißer, Tel.: 0 52 41 / 90 35-16, beim AWO Kreisverband Gütersloh e.V.

Freiwilligen-Zentrale Gütersloh

Die Freiwilligenzentrale Gütersloh ist die Anlaufstelle für Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Je nach persönlicher Neigung und Zeitbudget vermittelt die Freiwilligenzentrale Gütersloh alle Interessierten in die für sie passenden Projekte.

Viele Menschen engagieren sich bereits ehrenamtlich. Vielfach sind sie in Vereinen tätig, engagieren sich im Umweltbereich oder im Sozialen, arbeiten in Kirchengemeinden mit oder kümmern sich einfach um ihre Nachbarn. Ohne diesen Einsatz wäre unsere Gesellschaft sehr viel ärmer. Was im bürgerschaftlichem Engagement und Selbsthilfe geleistet wird, sind unverzichtbare Voraussetzungen für gelebte Demokratie und humanes Miteinander. In Zeiten globaler Veränderungen wird der gesellschaftliche Zusammenhalt in hohem Maße von der oft wenig sichtbaren und unspektakulären Arbeit bestimmt, die Menschen freiwillig erbringen, so Klaus-Uwe Pacyna, der Leiter der Gütersloher Freiwilligenzentrale in der Schulstraße.

Und genau an diesem Scheitelpunkt setzt die Idee der Freiwilligenzentrale ein. Sie wird momentan als zeitlich befristetes Modellprojekt geführt und darf gewissermaßen als Berater und Vermittler für die Menschen bezeichnet werden, die sich auf ehrenamtlicher Basis für ihre Mitmenschen oder die Natur einsetzen möchten.

Bei der Vermittlung wird Wert darauf gelegt, dass neben den persönlichen Neigungen auch das individuelle Zeitbudget beachtet wird. Denn schließlich soll ehrenamtliches Engagement

Spaß machen und nicht zu einem Nebenjob ausfern. Deshalb geht auch niemand die Verpflichtung ein auf unbegrenzte Zeit die Arbeit fortzusetzen, die wir vermittelt haben, so Pacyna.

Der Gedanke der Freiwilligenzentrale erhält in diesem Jahr besonderes Gewicht. Denn die Vereinten Nationen haben das Jahr 2001 zum Internationalen Jahr der Freiwilligen erklärt. Damit soll ehrenamtliches Engagement in besonderer Weise gewürdigt werden. Insbesondere soll der wichtige und unverzichtbare Beitrag der Freiwilligenarbeit größere Anerkennung finden. Des weiteren set-

zen sich die Vereinten Nationen dafür ein, dass ehrenamtlich Tätige mehr Unterstützung von Staat, Gesellschaft und Institutionen erfahren. Schließlich soll durch eine stärkere Vernetzung ehrenamtlicher Aktivitäten die Effektivität der Freiwilligenarbeit erhöht werden. Die Freiwilligenzentrale Gütersloh sucht Menschen, die Interesse haben sich in den unterschiedlichsten Bereichen ehrenamtlich für ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger zu engagieren. Sie können derzeit aus über 100 unterschiedlichen Angeboten wählen.

Auskünfte: Schulstraße. 7
Telefon: 05241 1 234683 - 1
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 8.00 - 13.00 Uhr
Di;Mi;Do 16.00 - 19.00 Uhr

Innenausstattung Mersmann

Produkte und Leistungen

- Gardinen
- Sonnenschutz
- Bodenbeläge
- Farben
- Tapeten
- Geschenkartikel

Ihre Vorteile bei uns

- ✓ große Auswahl
- ✓ individuelle Beratung
- ✓ freundlicher Service
- ✓ günstige Preise
- ✓ Parkplätze am Haus

Gütersloh-Isselhorst · Isselhorster Straße 412
Telefon: 0 52 41 - 6 78 00

Geschäftszeiten:
Montag - Freitag 10-13 u. 15-18
Samstag 9-13 Uhr

Warum noch Miete zahlen???

Gasfüllungen für techn. Gase im Tausch - leer gegen voll -

z.B. Cargon, Argon, CO₂, Sauerstoff, Acetylen, Propan, Ballongas u.a.
Unser bewährtes Tausch-System seit über 20 Jahren.

Intek GmbH · Vennortter Straße 33 · 33803 Steinhagen-Brockhagen
Telefon (05204) 40 31 · Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. von 8.00 - 16.15 Uhr (16.30 Uhr)

GRUSS aus
Königsberg



*Jan 1944
H. Vorbrüggen*

Abschied von Königsberg

Wie für so viele Königsberger und Heimatvertriebene jährt sich in diesen Wochen auch für mich der Tag des Abschiedes von Zuhause, der inzwischen fern und doch so nah liegt. Ich blättere in meinen Tagebuchzeichnungen aus jenen schicksalsschweren Tagen, einem kleinen abgegriffenen Heft, das alle Kriegsergebnisse überdauert hat. Wieder wird das damalige Geschehen so lebendig, als ob es sich erst gestern zugetragen hätte.

Als Luftwaffenhelfer erlebte ich im August 1944 in der Flakbatterie Goldschmiede die verheerenden britischen Luftangriffe auf meine Vaterstadt. Kurz darauf wurde ich in die neu aufgestellte Batterie Beydritten versetzt. In den frühen Morgenstunden des 29. Januar 1945 tauchten russische Panzer vor der Batteriestellung auf; das nördlich gelegene Gut Fräulein Hof ging verloren. Es war jene Nacht, deren Möglichkeiten die sowjetischen Truppen nicht zu

nützen wußten. Das Zaudern des durchgebrochenen Feindes hat Tausenden von Königsbergern das Leben gerettet.

Mehrere meiner 16-jährigen Kameraden fanden bei einem Treffer in einen Munitionsbunker den Tod oder wurden bei den folgenden Kampfhandlungen verwundet. Die Batterie unternahm zu meiner Zeit noch zwei Stellungswechsel nach Quednau und Klein-Rathshof.

Am 18. Februar wurden wir unerwartet aus dem Kampfgebiet herausgezogen und mit noch anderen Flakhelfern im Waisenhaus am Sackheimer Tor gesammelt. Wir sollten zu weiterer Ausbildung in einen "gesicherten Reichsgau" überführt werden, wie es damals so schön hieß.

Am 25. Februar erhielten wir Nachurlaub, um uns von unseren Angehörigen verabschieden zu können. Ich eilte nach Hause auf den Unterhaberberg und fand zu



Andreas Rethage
Garten- und Landschaftsbau

Postdamm 94 · 33334 Gütersloh
Telefon (052 41) 381 54



Bäder für jede Lebensphase

HIS
Henrich Schröder

Henrich Schröder GmbH

Heizung & Sanitär

Haller Str. 236, 33334 Gütersloh

Fon 0 52 41/96 04-0

Internet: www.henrich-schroeder.de

meiner Freude Mutter vor, die mit noch anderen Hausbewohnern im Luftschutzkeller lebte. Die Stadt war zur Festung erklärt worden.

Spät in der Nacht ging ich in unsere Wohnung hinauf, um die letzten Stunden daheim ganz alleine mit meinen Gedanken zu sein. Ich schritt durch alle vertrauten Räume und legte mich dann in Vaters Bett. Er war in der Endphase des Krieges noch zum Volkssturm einberufen worden. Schlaf konnte ich nicht finden. In dieser Nacht kam mir die schreckliche Gewißheit, daß der Untergang der Stadt nicht mehr abzuwenden war. Ich hatte den Anblick des zerstörten Domes vor Augen, dessen sinnlose Vernichtung mich so tief bewegt hatte. Die Stunden des Wartens auf den Morgen wurden mir nicht lang. So, wie ich es noch heute oft tue, durchwanderte ich im Geiste alle unzerstörten Straßen der Stadt. Der Morgen

graute bald, zu schnell, wie es mir schien. Das von Mutter mit soviel Liebe zubereitete Frühstück würgte ich mühsam herunter. Äußerlich gefaßt und ruhig nahm ich Abschied von ihr, und es fiel mir schwer, in dieser Situation Worte des Trostes für sie zu finden. Verstohlen glitt meine Hand über das Holz des alten Mahagonischreibtisches, der alle meine Jungenschätze barg. Mutter sollte diese Geste gar nicht bemerken. Doch war sie ihrer Aufmerksamkeit nicht entgangen. Nach Rückkehr aus grausamer dreijähriger russischer Kriegsgefangenschaft hat sie es mir bestätigt.

Ohne einen Blick zurückzuwerfen, verließ ich die Stätte meiner Kindheit. Ich weiß auch heute noch nicht, woher ich den Mut dazu genommen habe. Nachmittags fand sogar eine offizielle Verabschiedung auf dem Schloßhof statt. Ein makabres Schauspiel,

von der Durchhalterede des Kreisleiters Wagner untermalt.

Am Morgen des 27. Februar bewegten wir uns durch die zerstörten Straßen der Stadt dem Hafen zu. Überall starteten uns Trümmerberge an, aus einigen Ruinen stieg dünner Rauch. Eine schmutzige Schneedecke bedeckte die Stätten des Grauens. Es war ein naßkalter und unfreundlicher Tag. Mit lautem Gesang versuchten wir, unserer Gedanken Herr zu werden. Der Marsch endete im Laderaum des alten Kohlendampfers "Koholyt", in dem wir mit unbekanntem Ziel einquartiert wurden. Nach Einbruch der Dunkelheit schob sich das Schiff langsam in die Fahrwinde des Frischen Hafens zu. Da es teilweise unter Feindeinsicht fuhr und mit Beschuß gerechnet wurde, wurden wir unter Deck beordert. Mit mehreren Kameraden begab ich mich jedoch wieder nach oben,



Telekommunikations-
anlagen,
Telefone und Zubehör



PC-Systeme, Zubehör
und Ersatzteile,
Aufrüstung älterer PCs



Elektronik



Elektro-
Einzelhandel

Hermann Lucius

Strothlandweg 58

33334 Gütersloh

Fon: 0 52 41 / 68 81 47

Fax: 0 52 41 / 68 81 48

von dem Wunsch beseelt, unserem
Königsberg einen letzten Gruß zu
sagen.

Der Weg, den wir zurücklegten,
war mir von vielen Fahrten als
Sportrunderer her vertraut. Ich

stand am Heck des Frachters und
schaute mit brennenden Augen
der Heimatstadt nach. Es war al-
les so unfaßbar, so sinnlos. Was
sollte nun werden ?

Langsam glitt die "Koholyt" pre-
gelabwärts, vorbei an Hafenanla-
gen, an Speichern, an Cosse und
Schichau und unserer Holsteiner
Regattastrecke. Die gequälte und
geschändete Stadt versank all-
mählich im grauen Dunst, ein
großes Leichentuch schien sich
über sie zu senken. Ich versuchte
vergeblich, die Türme des
Schloßes, der Neuroßgärten und
der Haberberger Kirche in der
Dunkelheit zu ergünden.

Sie begrüßten uns sonst so vertraut
bei der Heimkehr von Ruderfahr-
ten. Eine unsagbare Leere erfaßte
mich: Die Trennung war nun end-
gültig. Der Lärm der Front, hoch-
geisternde Leuchtkugeln und

brennenden Bauerngehöfte gaben
das unbarmherzige Abschiedsge-
leit.

In Höhe der Ortschaft Peyse, die
sich wieder in deutscher Hand be-
fand, stieg ich mutlos die steile
Treppe in das Schiffsinne hinab.
Ich blickte in ernste und schweig-
same Gesichter meiner Kamera-
den.

Ein Weg voller Wirren, Hoff-
nungslosigkeit und Resignation
hatte seinen Anfang genommen,
den der Herrgott nachfolgenden
Generationen ersparen möge.

Das Schicksal schenkte mir eine
neue Heimat in Westfalen, mehr
als nur Ersatz für Verlorengenge-
ganges.

Werner Krömke

In 100 Tagen fit für die 3. Isselborster Nacht

Gute Vorsätze für das Jahr 2001
hatten viele Menschen.

Ein guter Vorsatz - nämlich Aus-
dauersport in der Gruppe zu trei-
ben, lässt sich ab Samstag, den 24.
Februar unter fachkundiger An-

leitung des Lauftreffleiters Volker
Lohmann (FLG) in die Tat um-
setzen. Die Veranstaltergemein-
schaft Isselborster Nacht unter-
streicht mit dem Angebot für
LaufanfängerInnen den breiten-

sportlichen Charakter der 3. Issel-
borster Nacht .

Ziel des 15-maligen Lauftreffs ist
die Bewältigung der 8,5 km lan-
gen Distanz am 02.06.2001 .

Infoveranstaltungen zum Thema
Ernährung, Gymnastik und Klei-
dung runden das Angebot ab. Im
Teilnahmebeitrag von DM 25,- ist
die Startgebühr bereits enthalten.

Die einzigen Voraussetzungen für
das jeweils Samstags um 14.30 Uhr
stattfindene Aufbauprogramm ist
das O.K. des Hausarztes und der
Wille die guten Vorsätze in die Tat
umzusetzen. Ausgangspunkt ist
das Autohaus Brinker, Haller Str.
79 in Isselhorst.

Voranmeldungen und Infos unter
Tel. / Fax: 05241 / 68408 .

Christian

Westerhelweg

HEIZUNG SANITÄR

Telefon: 0 52 41 / 6 71 87 · Fax: 0 52 41 / 6 86 03

www.westerhelweg-installation.de

Hambrinker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln

Essen auf Rädern und mehr...

Der Mahlzeitendienst des PARITÄTISCHEN im Wandel der Zeit.

Nach 29 Jahren „Essen auf Rädern“ entwickelt sich der Mahlzeitendienst des PARITÄTISCHEN zum Spezialisten für Diätmenüs ohne dabei die Normalmenüs zu vernachlässigen.

Waren es 1972 das Normalmenü-Schonkost - und schon damals zuckerfreies Essen, also für Diabetiker geeignete Kost, die geliefert wurden, so hat sich das Angebot von PariSozial heute erheblich verbessert. Wurden in den ersten 20 Jahren überwiegend alte und behinderte Menschen beliefert, so sind es heute immer mehr Bürgerinnen und Bürger, die sich zuckerfrei-, cholesterinarm-, natriumreduziert, etc. ernähren wollen oder müssen. Daher werden von PariSozial täglich 6 verschiedene Essen heiß geliefert; bzw. für das Wochenende als Tiefkühlkost.

Neueste Erkenntnisse aus der Entwicklung von Mahlzeitendiensten und Ernährungswissenschaften fließen in unsere Arbeit ein. Qualitätsstandard sind auch hier die aus unserer Sicht sinnvollen EU-

Richtlinien: Kurze Auslieferungszeiten, hohe Temperaturen des Essens beim Kunden (elektrisch beheizte Spezialbehälter während der Fahrt).

Frischgekochte Normalmenüs und 3 renommierte und hochqualifizierte Tiefkühlkosthersteller garantieren abwechslungsreichen Geschmack und eine sehr große Auswahl besonders auch im Diätbereich.

Für berufstätige Menschen, die aus persönlichen-beruflichen Gründen nicht selbst kochen können, bietet unsere Tiefkühlkostauswahl eine sehr preiswerte Möglichkeit (Pro Menü incl. Nachtschicht von DM 8,00-8,40) das Wunschmenü am Abend genießen zu können.

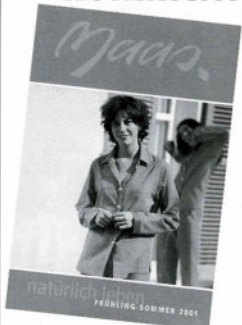
Für unsere Kunden bieten wir außerdem Einkaufs- Haus- und Gartenhilfe an.

Der zunehmende Anteil von diätpflichtigen Kunden bedeutet jedoch auch zunehmenden Beratungsbedarf.



Maas
NATURWAREN

Der Frühling kommt...



...im neuen Maas-Katalog! oder direkt bei uns:

Maas Naturwaren GmbH
Werner-von-Siemens-Straße 2
(Ecke Osnabrücker Landstraße)
D-33334 Gütersloh
www.maas-natur.de

Um unser Angebot im Diätbereich zu optimieren, suchen wir eine Fachkraft auf Honorarbasis aus dem Bereich der Ernährungsberatung. Die Interesse an Beratung und Darstellung unserer Menüangebote hat.

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Ackermann Tel. 05241/20637.

Alte Bekannte?? - Trommlercorps von 1927



Schröder & Setter Gartengestaltung

Planung · Ausführung · Pflege

Fachgerechter Garten- und Obstgehölzschnitt
Haller Straße 230 • 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon (052 41) 68282

Echt stark!

Elektro Schwake

Meisterbetrieb

- Automatisierungstechnik
- Telefonanlagen
- Datennetzwerktechnik

- Westernfeld 10
- 33334 Gütersloh
- Werkstatt: Niehorst,
- Hovestrang 182

Telefon (0 52 41) 2 71 01

Telefax (0 52 41) 2 71 09

Internet: www.elektro-schwake.de

v.l.n.r.:

1. Karl Schütter
(Tambormajor)

2.

3.

4. Willi Brinkmann

5.

6. Paul Baumann

7. Theodor Holste

8. Fritz Baumann

9. August Schröder

10.

Wer kennt noch jemanden
auf diesem Bild? Bitte bei
Rolf Ortmeier jr. melden,
Tel. 0 52 41 / 68 82 70



• Einen "Muttertag" der etwas anderen Art erlauben sich die Damen mit einer Fahrt nach Köln, wo unter anderem auch eine Besichtigung der

Schokoladenfabrik Stollwerk auf dem Programm stand.

• Auch die 950-Jahr-Feier wurde mehrfach vom Gesangverein Isselhorst begleitet. Zur Auftaktveranstaltung auf dem Kirchplatz gab es einen Wechselgesang mit dem Evangelischen Kirchenchor,

Beginn des neuen Jahres und gleichzeitig Abschluss des vergangenen Jahres war die Jahreshauptversammlung, die der Gesangverein Isselhorst am 2. Februar in seinem Vereinslokal Zum Postillon abhielt.

Der Vorsitzende konnte 34 Sängerinnen und Sänger sowie die Chorleiterin Annegret Rey zunächst zum traditionellen Grünkohlessen wie auch zur anschließenden Versammlung begrüßen.

Im Rückblick auf das Jahr 2000 wurde noch einmal an Veranstaltungen erinnert, die der Verein organisiert bzw. musikalisch begleitet hat:

• Seit vielen stillen Jahren wurde der Beginn des Monats Mai einmal wieder mit einem Maibaum und Maimusik begrüßt. Für den Gesangverein war es dank plakativer Werbung durch einige Kinder der Isselhorster Grundschule und die musikalische Unterstützung der Trachtenkapelle Hans Enger ein voller Erfolg.

• Am "Vatertag" bewiesen die Männer des Männerchores, dass sie nicht nur gut singen sondern auch gut Rad fahren können. Eine zweitägige Fahrradtour führte nach Erwitte und zurück - 120 km Leistung für die Beine und andere wichtige Körperteile.

LVM 
Versicherungen

„Riester-Rente“ nicht warten, jetzt starten



**Wer jetzt startet,
hat später mehr Rente.**

www.riester-rente.de

Wir beraten und betreuen Sie gern:

**LVM-Versicherungsbüro
S. Fehlow**

GT-Hollen · Tel.: 66 51
GT-Kahlertstr. 53 · Tel.: 3 49 88

der Plattdeutsche Abend in Mumpers Mühle wurde mit plattdeutschen Liedern aufgelockert und während des Festumzuges wurden alle Zuschauer durch die etwas verkleinerte Ausgabe des Kriegerdenkmals an die Gründungszeit vieler Vereine um die Jahrhundertwende erinnert.

• Im August überzeugten sich die Mitglieder des Gesangvereins bei einem Besuch der Expo von einer aufwendig gestalteten Weltausstellung.

• Die Sommermusik auf Elmen dorfs Hof am ersten Wochenende nach den Sommerferien gehörte ebenfalls in das Programm des Gesangvereins. Im Laufe des Abends konnte der Männerchor noch einmal mit seinem Lied "Gute Nacht, Freunde" auf die vorgerückte Stunde hinweisen.

Der Vorstand des Vereins wurde von den Kassenprüfern entlastet und in einer anstehenden Wahl in seinen Ämtern bestätigt: Rodger Wiethoff (1. Vorsitzender), Karin Teismann (2. Vorsitzende), Ralf Raschmann und Rosmarie Fehlow (Kassenwarte), Ursula Knufinke und Regina Gräwe (Schriftführer).

Schon jetzt möchten wir auf folgende Termine hinweisen und herzlich zur Teilnahme einladen:

• Am 10. März. findet um 19.30 Uhr in der Stadthalle in Gütersloh ein Konzert mit den Gütersloher Chören statt. Auch der Gesangverein Isselhorst ist mit seinem Männerchor und dem Gemischten Chor zu hören; Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei den Chormitgliedern.

• Am 30.4. wird der Gesangverein wieder einen Maibaum aufstellen. Beginn der Veranstaltung auf dem Kirchplatz ist 19 Uhr. Die Trachtenkapelle Enger wird in diesem Jahr länger spielen, der

CVJM wird sich wieder um alle Hungrigen kümmern.

• Am 4. November veranstaltet der Gesangverein um 17 Uhr ein eigenes Konzert in der Festhalle Isselhorst.

Zum Schluss noch eine Einladung an alle Isselhorster und andere Menschen:

Sie dürfen gerne mit uns singen! Lassen Sie sich doch einmal von einem Chormitglied mitnehmen oder kommen Sie einfach so, dienstags, ab 19 Uhr, in den Gemeinschaftsraum an der Turnhalle!

(macpaper)

Die nächste Ausgabe des ISSELHORSTERS
erscheint am 11.04.2001!

Redaktions-/Anzeigenschluß:

23.03.2001

D sein
Dietlind Hellweg

Hallerstr. 376
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 68 74 86
Fax 0 52 41 / 68 88 44

Der **Isselhorster**

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgegeben vom **Heimatverein Isselhorst e.V.**

Vors. Wilfried Hanneforth

Redaktion: Rolf Ortmeier jr. Tel 68 82 70

Herstellung + Anzeigen:

Dietlind Hellweg Tel.: 68 74 86 · Fax: 68 88 44

Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder und Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Der Herausgeber behält sich vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

Bei fehlerhaften Anzeigen wird max. der Anzeigenpreis erstattet.

In eigener Sache:

**Beiträge und Berichte
für den Isselhorster
bitte wenn
möglich auch als
Textdatei (z.B. Word)
auf Diskette einreichen.**

**Vielen Dank.
Die Redaktion**

Jubiläumsangebot!

DIE SELECTION-INITIATIVE

Staunen! Abfahren!

- Klimaanlage
- Zentralverriegelung
- 15-Zoll-Leichtmetallräder im neuen Selection-Design



Der ASTRA SELECTION.

Zum Beispiel als 3-Türer mit dem 1.7 DTI 16V ECOTEC-Motor
mit 55 kW (75 PS)

Unser Jubiläumspreis:

28.490,- DM

14.565,- EUR

Seit 75 Jahren!

Besuchen Sie uns am
10. + 11. März 2001
und gewinnen Sie bei unserer
großen Jubiläumsverlosung eine Reise zum
Formel 1 Grand-Prix nach Monaco.
(Oder eine Reisegutschein im Wert von 1.500,- DM)

AUTOHAUS
KNEMEYER^G_M_B_H

Marienstraße 18 · 33332 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 9 03-80 · www.opel-knemeyer.de

OPEL

WWW.

GT-SHOP 24.de

Einkaufen im Kreis Gütersloh

Mit einem
Klick zum
Einkaufsglück!

www.gt-shop24.de

...ist eine kleine Idee der

VR-Tec Beratungsgesellschaft mbH

(ein Tochterunternehmen der Volksbanken und
Spar- und Darlehnskassen des Kreises Gütersloh)